

Jahresausgabe 2025

Turnerschaft

aktiv



STIHL



**AKKU
POWER.
BY STIHL.**



RMA 235

AKKU-RASENMÄHER

Leichter, wendiger Akku-Rasenmäher mit 33 cm Schnittbreite und zentraler Schnitthöhenverstellung für kleine Rasenflächen.

Set mit Akku und Ladegerät

365 € statt 399 € UVP

Moerschen 

Heinrich Moerschen GmbH
Tempelsweg 1
47918 Tönisvorst
Tel.: 02151/ 9957-0

WWW.MOERSCHEN.DE

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Liebe Turnerschaftlerinnen und Turnerschaftler und liebe Freunde der Turnerschaft,

was sollen wir schreiben,
wenn noch immer
die Worte fehlen!

Das Vorwort dieser Vereinszeitung war Christian Hülsemann immer von großer Bedeutung - sich persönlich an alle Mitglieder zu wenden, das Jahr Revue passieren zu lassen, neue Projekte anzukündigen, auch von Erfolgen zu berichten. Und jetzt ist plötzlich alles anders und Christian musste viel zu früh von uns gehen.



Auch hat er innerhalb des Vereins unter den Menschen vermittelt und sich für Lösungen eingesetzt.

Christian Hülsemann hat die Turnerschaft St. Tönis zu allen Anlässen engagiert und fokussiert nach außen vertreten.

Er hat viel mehr getan, als nach außen erkennbar gewesen war. Dabei war er immer bescheiden und zurückhaltend.

Seit 2013 hatte Christian Hülsemann als 1. Vorsitzender mit großem Engagement und persönlichen Einsatz viele Projekte im Verein ins Leben gerufen und umgesetzt. So war ihm zum Beispiel die Entwicklung und Durchführung eines Schutzkonzeptes zur Prävention der Sportjugend innerhalb der Turnerschaft St. Tönis eine Herzensangelegenheit.

Christian, der als junger Handballer bei der Turnerschaft St. Tönis anfing, lernte in seinen Kindertagen das wertvolle Vereinsleben kennen. Dieses Vereinsleben hat er mit Herzblut an unsere jungen Turnerschaftler weitergegeben. Ob die jährliche Frankreichfahrt in die Normandie, wo er die Jugendmannschaften begleitete, oder die Wochenenden der Mannschaften im Sportdorf Hinsbeck - er ließ es sich nicht nehmen, daran teilzunehmen und man merkte ihm die Freude an diesen Aktivitäten deutlich an.

Auch war es ihm ein großes Anliegen, den Verein zukunftsfähig zu gestalten. Dazu zählt auch die umfangreiche Sanierung und Modernisierung im Vereinsheim, die er mit unzähligen Stunden für Planung und persönlichem Einsatz vorantrieb. Hierzu zählen unter anderem der barrierefreie Zugang ins Vereinsheim, den er mit unendlich vielen Stunden gepflastert hat und der von unseren Mitgliedern und Besuchern mit Rollator und Rollstuhl dankbar genutzt wird.

Auch ist es Christian zu verdanken, dass der Kontakt zur Globus-Stiftung entstand und dadurch eine sagenhafte Spende von 50.000 Euro von der Globus-Stiftung an den Verein floss. Hiervon konnte der Umbau der Sauna in einen neuen Sportbereich realisiert werden. Das sind nur wenige Beispiele seines Engagements für die Turnerschaft St. Tönis.

Die Jahre seiner Arbeit als Vorsitzender, mit allem, was er auf den Weg gebracht oder umgesetzt hat, werden unwiderruflich mit unserem Verein verbunden bleiben.

Christian Hülsemann hatte noch viele Visionen und Ideen für die Turnerschaft St. Tönis und hinterlässt eine unfassbar große Lücke.

Wir werden ihn als besonderen Menschen in Erinnerung halten.

Wir vom geschäftsführenden Vorstand werden noch eine ganze Zeit brauchen, um diese schwere Situation, die uns tief getroffen hat, zu realisieren. Es wurde schon vielfach die Frage an uns herangetragen: „Wie geht es jetzt weiter?“ und wir sind froh, euch mitteilen zu können, dass es natürlich weiter geht.

Denn seit vielen Jahren gibt es Personen, die sich ehrenamtlich im Verein engagieren und verschiedenste Aufgaben übernommen haben, um so zu unserem tollen Vereinsleben beizutragen.

Ohne all diese Menschen wäre es in der Vergangenheit nicht gelungen, dass der Verein heute so dasteht: Die Turnerschaft ist weiterhin handlungsfähig, zeichnungsberechtigt und der Sportbetrieb mit allen dazugehörigen Vereinsleben geht weiter.

Denn gerade in solchen schwierigen Momenten gilt unser Turnerschaftsmotto umso mehr:

Gemeinschaft - Freundschaft – Leidenschaft – Turnerschaft!

Es grüßen Euch
Sandra Enger-Schmitz, Kathrin Pohl und Jürgen Topp

Jubilare 2025

Ehrungen 2024



Zahlreiche Mitglieder wurden bei der Jahreshauptversammlung 2024 für langjährige Treue im Verein geehrt.

25 Jahre: Cäcilie Hoogers, Petra Koss, Friedrich-Alexander Flatters, Moritz Pohlschmidt
 40 Jahre: Astrid Plachetka, 50 Jahre: Rainer Meindl und für 60 Jahre: Rolf Nagels



Gerda Wieland und Uschi Elsen erhielten die Ehrenmitgliedschaft der Turnerschaft St. Tönis

25

25 Jahre Jubiläum

- Cornelia Elping
- Melanie Schüten
- Kai- Simon Tilmes
- Katja Nakath
- Marita Ruhland
- Kisten Döring
- Marcus-Phillip Meyer
- Christian Reinhold
- Mathias Jennes
- Erwin Renkes
- Simon Hegerath
- Willi Blum

40

40 Jahre Jubiläum

- Klaus Peters
- Thomas Storm

50

50 Jahre Jubiläum

- Anna van Helden
- Andreas Herrera Lay
- Hans-Joachim Lemmer
- Helga Mänß

60

60 Jahre Jubiläum

- Siegfried Imöhl
- Waltraud Jordan

SAVE THE DATES!

Vereinsförderung

Auch im Jahre 2025 wurde die Turnerschaft St. Tönis in verschiedener Art und Weise gefördert. An der Aktion von REWE – Scheine für Vereine – haben wir uns beteiligt. Viele Mitglieder und Unterstützer haben fleißig gesammelt und die Vereinsscheine bei der Turnerschaft abgegeben. Von den gesammelten Punkten wurden u.a. ein neuer Getränkekühlschrank und eine Geschwindigkeitsmessanlage für die Kindergeburtstage angeschafft.

Die monatelange Vereinsförderung von Globus ist im Jahre 2025 ausgelaufen. Es wurden in der Vergangenheit fleißig Vereinsscheine erfasst. Insgesamt summierten sich die regelmäßigen Gutschriften auf über 6.000 Euro, was für uns eine enorme Unterstützung bedeutet.

Wiederum wurden wir von der Stiftung SL Naturenergie (Windräder in Vorst) bedacht. Für die Wiederherstellung / Erneuerung unseres Beachplatzes wurden wir mit 500 Euro unterstützt.

Über den Westdeutschen Handballverband gibt es Förderungen im Kinder- und Jugendbereich. Die Fahrt nach Hinsbeck für Handballer und Handballerinnen von F-Jugend bis C-Jugend wurde anerkannt.

Trotz der Fördermaßnahmen kam die Turnerschaft St. Tönis nicht umhin, die Mitgliedsbeiträge ab 2025 anzupassen:

- 10,00 € Monatsbeitrag (60,- €/Halbjahr) für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sowie volljährige Schüler und Studenten (mit Nachweis)
- 15,00 € Monatsbeitrag (90,- €/Halbjahr) für Erwachsene ab 18 Jahren
- 40,00 € Jahresbeitrag (20,- €/Halbjahr) für passive Mitglieder

Das Spendenaufkommen an die Turnerschaft ist nicht unerheblich. Viele Anschaffungen von Trikots etc. werden dadurch abgedeckt.

Als eingetragener Verein sind wir berechtigt, Spendenbescheinigungen für das Finanzamt auszustellen. Bis 300 Euro reicht der Überweisungsträger als Nachweis für das Finanzamt aus. Die Turnerschaft St. Tönis hat die Bankverbindung bei der Sparkasse Krefeld, DE39 3205 0000 0091 1103 79. Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Gender-Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Termine 25/26

29.10.2025
Jahreshauptversammlung

30.11.2025
Adventsfrühstück für Senioren

23.12.2025
Thekenglühen im Vereinsheim

28.12.2025, 25.1.2026
und 22.2.2026
Winterturntage für Kinder

23.12.2025
Thekenglühen im Vereinsheim

30.01.2026
Jeck im Wohnzimmer

14.2.2026
Kostümparty
(Karten VVK ab 19.1.2026)

15.2.2026
After Zoch Party im Vereinsheim

9.5.2026
Saisonabschluss der Handballer

29.05. - 31.05.2026
Handballfahrt nach Hinsbeck

14.6.2026
Bewegungstag

24.7.2026
Ausflug Senioren 65+

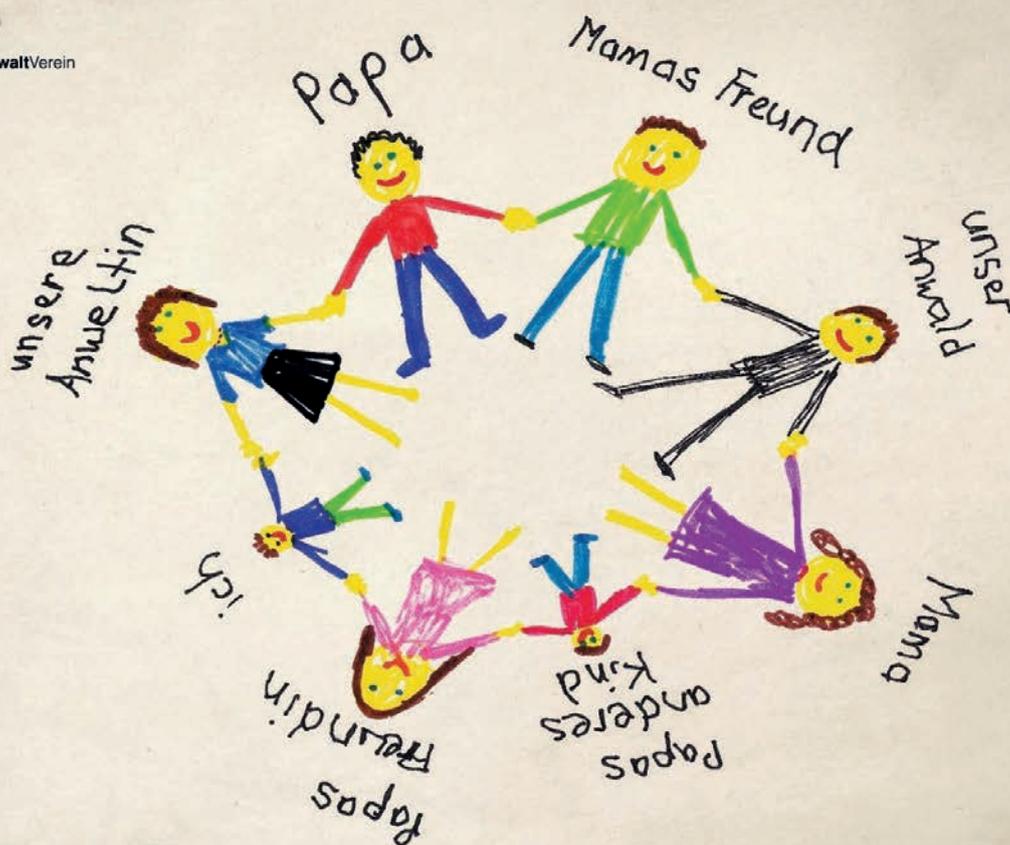
Von glücklichen Kindern empfohlen: Anwältinnen und Anwälte.

Ihre Ehe kann ein Anwalt nicht retten. Aber mit Ihnen gemeinsam viel für das Glück Ihres Kindes tun.

Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser.



Mitglied im Anwaltverein



Rechtsanwältin Miriam Möller Fachanwältin für Familienrecht



Weitere

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso
- Handwerkvertragsrecht
- Zivilrecht

Hüserheide 58d
47918 Tönisvorst
Telefon 0 21 52 / 80 79 526
Telefax 0 21 52 / 80 79 527

www.anwaltskanzlei-moeller.de



NEUER BUFDI bei der Turnerschaft St. Tönis



Hallo!

Ich bin Yasmin Wammers, 17 Jahre alt, und habe meine mittlere Reife am Michael-Ende-Gymnasium abgeschlossen. Da ich mir gut vorstellen kann, später beruflich etwas im Bereich Sport zu machen, sehe ich den Bundesfreiwilligendienst als tolle Chance, um mich persönlich weiterzuentwickeln und viele neue Erfahrungen zu sammeln.

Ich freue mich sehr auf die Zeit bei der Turnerschaft St. Tönis, auf die Arbeit mit den Kindern, den sportlichen Alltag und darauf, den Verein besser kennenzulernen. Außerdem hoffe ich, dass ich in diesem Jahr herausfinden kann, ob eine berufliche Zukunft im sportlichen Bereich das Richtige für mich ist.

*Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit!
Yasmin Wammers*

Ein Jahr als BFDlerin

bei der Turnerschaft St. Tönis

Mein Bundesfreiwilligendienst bei der Turnerschaft St. Tönis war für mich ein besonderes Jahr, das ich nicht missen möchte. Mit 17 Jahren stand ich nach dem Abitur vor der Frage, welchen Weg ich einschlagen möchte und die Entscheidung für den BFD im Sportverein hat sich als absolut richtig herausgestellt.

Von Anfang an durfte ich viele verschiedene Bereiche des Vereinslebens kennenlernen: Ob beim Handball, Turnen, im Rehasport oder in der Gymnastik, ich hatte täglich mit ganz unterschiedlichen Menschen zu tun. Gerade dieser Kontakt zu so vielen verschiedenen Abteilungen und Altersgruppen hat mir gezeigt, wie vielseitig und wertvoll Vereinsarbeit ist.

Ein wichtiger Teil meines BFDs waren auch die Seminare des Landessportbundes, an denen alle Freiwilligen teilnehmen. Dort lernte ich viel über das Verhalten von Übungsleitern, über Sicherheitsmaßnahmen im Verein und bekam praktische Tipps für den Alltag in der Halle. Ein besonderes Highlight war das Sprecherseminar im März in Berlin: Dort habe ich gemeinsam mit anderen BFDlern über die Zukunft der Freiwilligendienste gesprochen und sogar in einer Diskussionsrunde mit einem CDU-Abgeordneten über Verbesserungsmöglichkeiten beraten.

Diese Erfahrung hat mir gezeigt, dass unser Einsatz auch auf politischer Ebene wahrgenommen wird.

Neben den fachlichen Inhalten war für mich die persönliche Entwicklung das Wichtigste in diesem Jahr. Ich bin selbstbewusster geworden, habe gelernt, Verantwortung zu übernehmen und auch vor größeren Gruppen sicher aufzutreten. Dieses Jahr hat mir nicht nur neue Fähigkeiten vermittelt, sondern auch meinen weiteren Weg entscheidend beeinflusst: Ab dem Wintersemester werde ich in Wuppertal Grundschullehramt studieren, ein Schritt, zu dem mich meine Zeit bei der Turnerschaft ermutigt hat.

Zum Schluss möchte ich mich herzlich bei allen bedanken, die mich in diesem Jahr unterstützt haben, sei es in den Abteilungen, bei den Übungsleitern oder bei den Kindern und Jugendlichen, die ich betreuen durfte. Ich nehme viele schöne Erinnerungen mit und werde der Turnerschaft St. Tönis weiterhin verbunden bleiben.

Eure Carla Bolten



Kostümparty 2025



Auch 2025 fand am Karnevals-Samstag unsere traditionelle und wieder einmal ausverkaufte Kostümparty statt. Die Stimmung war großartig.

Toll kostümierte Jecken tanzten und feierten bei toller Musik und ausgelassener, fröhlicher Stimmung bis tief in die Nacht.

Viele kreative und selbstgebastelte Kostüme gab es zu sehen. Die besten Kostüme wurden dann zu später Stunde von einer Jury prämiert.

Der Auftritt des Tönisvorster Prinzenpaares, der Tanzmariechen, Treuen Husaren und Prinzengarde war einer der Höhepunkte des Abends.



Danke an ALLE Helfer, die das Karnevalswochenende möglich gemacht haben! Ohne EUCH wäre es nicht möglich! :-)



Tulpen-Sonntagszug

Unter dem Motto „Turnerschaft auf Geisterjagd - gemeinsam stark in der Apfelstadt“ liefen in diesem Jahr über 250 Turnerschaftler als Geisterjäger und Geister beim Tulpen-Sonntagszug mit.

Erstmals wurde in diesem Jahr auch ein passender Wagen dazu gebaut, so dass wir die unglaublich vielen Kamelletüten transportieren konnten. Vielen Dank an dieser Stelle den tollen Sponsoren für die Unterstützung !

Die Turnerschaftler verbreiteten als größte Gruppe des Zuges fröhliche Stimmung und jede Menge Kamelle.

Wir freuen uns schon auf Karneval 2026 !





Winter-Turnen 2025

An drei Sonntag im Januar öffnete unsere Vereinshalle für Klein und Groß – jede*r war beim Winter-Turnen willkommen. Abwechslungsreiche Bewegungslandschaften boten die Gelegenheit, zu klettern, zu springen und zu balancieren.

Alle drei Tage wurden von vielen Familien mit Begeisterung besucht. Denn Kinder halten ja bekanntlich keinen Winterschlaf, sondern wollen sich auch in der kalten Jahreszeit bewegen, spielen, ausprobieren. Dazu bot sich in unserer Halle jede Menge Gelegenheit.

Wer zwischendurch eine Pause brauchte, konnte sich in der Cafeteria bei Waffeln, Obst und einem kühlen Getränk stärken. Das Winter-Turnen war wieder ein voller Erfolg und wird im nächsten Winter fortgesetzt. Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen!



Winterturnen
28.12.2025
25.01.2026
22.02.2026

Ein bunter Bewegungstag

Auch unser diesjähriger Bewegungstag war ein voller Erfolg. Zahlreiche Kinder kamen zum Austoben in die Halle.

Nach spannenden Showeinlagen des Geräteturnens, Le Parcours und Einradfahrens, gab es sämtliche Stationen verschiedener Kooperationspartner zu bewältigen und eine Drachenburg zu entdecken. Das Ganze sogar geschminkt als Einhorn, Tiger und weiteres. Als Stärkung zwischendurch gab es Kuchen, Kaffee, Äpfel und Kaltgetränke.

Zum wiederholten Mal konnte jeder an der Tombola teilnehmen, in welcher eine Jahresmitgliedschaft der Hauptgewinn darstellte.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Bewegungstag .



Nächster Bewegungstag
14. Juni 2026
14 bis 17 Uhr



Königs Hausverwaltung GmbH



„Ihr Eigentum ist bei uns in guten Händen“

Rundum-Betreuung für Wohn- & Gewerbeimmobilien
sowie die Unterstützung bei Vermietung und Verkauf

 02151 - 4543 453  info@koenigs-hausverwaltung.de  www.koenigs-hausverwaltung.de

Königs Hausverwaltung GmbH • Mühlenstr. 49 • 47918 Tönisvorst

ein Unternehmen der

KÖNIGSGRUPPE



Turnerschaft_Aktion

Jahresausflug der Senioren 65+

Eimol em Joahr dann weed en Scheffstour gemaht



Unter diesem Motto hat der Verein das im vergangenen Jahr abgegebene Versprechen zur Durchführung eines Ausfluges gehalten und jetzt seine Senioren 65+ mit (Ehe)-Partner oder notwendiger Begleitperson zum Jahresausflug nach Bad Godesberg eingeladen.

Am 20. Juli 2025 starteten 106 Personen mit Reise- und Niederflurbussen der Firma Rath Reisen aus Süchteln zur Anlegestelle der Personenschiffahrt Siebengebirge eG in Bad Godesberg.

Dort schloss sich eine vierstündige Schifftour auf dem Rhein im Bereich des Siebengebirges bis nach Bad Breisig und zurück an.

Bei der Begrüßung der Teilnehmer freute sich der Verfasser dieses Berichtes im Namen des Vorstands über die Resonanz, meinte aber, dass er persönlich, gemessen an der Zahl der Einladungen, mit mehr Teilnehmern gerechnet habe. Wie heißt es aber so schön „Was nicht ist, kann ja noch werden“. An Bord des Schiffes wurde während der Rundfahrt ein Mittagessen serviert. Den Teilnehmern standen vier leckere Gerichte zur Auswahl.

Der Verein übernahm die Kosten für Beförderung, Charterung des Schiffes mit Rundfahrt und Mittagessen. Von den Teilnehmern wurde ein Kostenbeitrag von 30,00 € (Vereinsmitglied) und 50,00 € (Nichtmitglied -(Ehe)-Partner oder Begleitperson-) erhoben.

Alle Teilnehmer waren sehr zufrieden. Die Organisatoren haben von allen Seiten nur Lob gehört und dieses an alle Beteiligten (Busfahrer, Kapitän Bernd Münz, Chefin Petra Münz mit ihrem Küchenpersonal und den Servicekräften) weitergegeben.

Für die Organisatoren heißt es „nach dem Ausflug ist vor dem Ausflug“. In diesem Sinne wurden die Planungen des Jahresausfluges 2026 für die Senioren 65+ aufgenommen und konnten - nachdem der Vorstand „grünes Licht“ signalisierte - auch bereits abgeschlossen werden.

So geht es am **Freitag, 24.07.2026** (Termin vormerken) in die benachbarte niederländische Provinz Limburg. Wir werden um 13.45 Uhr am Parkplatz Schulzentrum Corneliusfeld starten und danach im Bereich Maasbracht/ Roermond eine vierstündige Rundfahrt mit Büfett auf dem Ausflugsschiff „Stadt Wessem“ der Reederei Cascade durchführen. Gegen 21.00 Uhr wird dann wieder die Ankunft in St. Tönis sein. Jochen und Wilfried Bongaerts



Außersportliche Freizeitaktivitäten

- geführte Wanderungen und Radtouren -

Neben der Aktivität eines Jahresausfluges für Senioren 65+ werden auch geführte Wanderungen und Radtouren angeboten.

Die Wanderungen finden regelmäßig monatlich in den unterschiedlichsten Gebieten (z.B. Naturpark Maas-Schwalm-Nette, Rheinland, Bergisches Land) statt und zwar in einer Gruppe für 6 bis 7 km und einer Gruppe für ca. 12 km statt. Die kleine Strecke wird jeweils von den Wanderführern vorgewandert.

Unser Highlight ist das einmal jährlich stattfindende Wanderwochenende in Winterberg-Langewiese. Im laufenden Jahr wurde es von Freitag, 01.08. bis Sonntag, 03.08.2025 durchgeführt.

Das Wanderwochenende, an dem 15 Personen teilnahmen, begann mit einer Fahrt nach Brilon mit der Besichtigung von wichtigen und sehenswerten Gebäuden in der Altstadt.

Die Unterbringung der Wandergruppe erfolgte im Landhotel „Gasthof zur Post“ in Winterberg-Langewiese.

Am Freitagabend bereiteten die Wirtsleute Gabi und Rainer Homrighausen (zum Teil auf dem Grill) leckere und herzhaft Spezialitäten aus dem Sauerland zu.

Danach verbrachte die Gruppe den Abend gemeinsam bei einem etwa zweistündigen Unterhaltungsprogramm mit Bewegungselementen in der gesonderten (Grill)-Hütte. Für die notwendigen Getränke wurde bereits im Voraus gesorgt.

Am Samstagmorgen ging es dann zur „Hohe Bracht“, wo sich die beiden Gruppen zu ihren jeweiligen Wander-Rundstrecken aufmachten. Dieser Tag klang dann mit einem gemeinsamen Abendessen und anschließendem gemütlichen Beisammensein im Landhotel „Gasthof zur Post“ aus.



Die Rückkehr am Sonntag wurde erweitert, und zwar begaben sich die Teilnehmer zum Edersee. Erst nach einer einstündigen Rundfahrt auf dem See und einer Einkehr mit Essen wurde die Heimreise nach Hause angetreten.

Ebenso regelmäßig werden monatlich in der Zeit von März bis Oktober mit Bus und Anhänger (Fahrradtransport) Radtouren mit jeweiligen Rundstrecken von ca. 35 bis 40 km in verschiedene Ausflugsgebiete durchgeführt. Die meisten Touren fanden am Niederrhein (z.B. Wesel/Xanten mit Bislischer Insel), aber auch im Bereich des Tagebaus Hambach mit „Terra-Nova-Speedway“, im Selfkant mit westlichsten Punkt Deutschlands sowie auf Teilstrecken des Rhein- oder des Vennbahn-Radweges statt.

Alle Strecken werden im Voraus auf Durchführbarkeit geprüft.

Die jeweiligen Teilnehmer werden über Whats-App ggf. auch schriftlich über die anstehenden Aktivitäten informiert.

Die Wander- und Radtour-Gruppen suchen Verstärkung. Daher sind jederzeit neue Teilnehmer jeglichen Alters herzlich willkommen.

Interessenten melden sich bitte beim Ansprechpartner Jochen Bongaerts (Tel. 0170-9026895 - außerhalb der Arbeitszeit- oder per Mail; jochen.bongaerts@web.de).

Auch für das Fahren des Busses mit Anhänger werden ein oder mehrere versierte Fahrer gesucht.

Wir hoffen, dass wir nunmehr die Wander- und Radtour-Gruppen personell aufstocken können.
Jochen und Wilfried Bongaerts



Unser Beitrag für Tönisvorst

In der Region, für die Region – unter diesem Motto hat die Globus Stiftung 50.000 Euro bereitgestellt, um 2 zusätzliche Turnräume für die Turnerschaft St. Tönis 1861 e.V. zu verwirklichen.

Uns als Unternehmen ist es wichtig, die Vereinsarbeit vor Ort zu stärken und damit einen Beitrag zum gemeinschaftlichen Miteinander zu leisten.

Mit der Förderung konnte der Umbau und die Verwirklichung optimal umgesetzt werden – zum Vorteil aller Mitglieder und Sportbegeisterten.

Wir freuen uns auf die Zukunft: Die Kooperation mit der Markthalle GLOBUS Tönisvorst ist ein starkes Signal für gelebtes Engagement in der Region.



In der Region - für die Region. Globus Tönisvorst.

**Höhenhöfe 19
47918 Tönisvorst
02151-624080
Montag - Samstag
8-21 Uhr**



online Angebote



Globus Stiftung unterstützt Turnerschaft St. Tönis

Engagement für Menschen jedes Alters und eine Verantwortung für die Heimat, waren und sind nur zwei von vielen Gemeinsamkeiten, die Turnerschaft St. Tönis 1861 e.V. und Globus Markthallen Tönisvorst zu einem gemeinsamen Projekt zusammenführten.

Aufgrund des stetigen Wegfalls von Sportstätten in Tönisvorst und der coronabedingt entstandenen Defizite im Sport- und Sozialverhalten, sollte ein neuer Ort für Menschen, Kontakte und Bewegungsförderung geschaffen werden.

Schnell waren sich die Vorstände der Turnerschaft, Christian Hülsemann, Kathrin Pohl und der Geschäftsleiter der GLOBUS Markthalle Tönisvorst Kersten Rausch einig, dass man handeln muss.

Die Turnerschaft St. Tönis stellte ein Konzept für gezieltes Inklusions- und Kleingruppentraining im Vereinsheim an der Corneliusstraße vor.

Die GLOBUS-Stiftung, vertreten durch Herrn Michael Ipfling, zeigte sich von den Plänen und dem Engagement begeistert. Ein gemeinsames Projekt von Turnerschaft St. Tönis und Globus Markthallen entstand.

Soziale und gesellschaftliche Verantwortung haben bei Globus einen hohen Stellenwert. Vor diesem Hintergrund wurde im Jahr 2005 die Globus-Stiftung gegründet.

Seitdem hilft die GLOBUS-Stiftung Menschen und gemeinnützigen Organisationen, bei der Umsetzung von Projekten, die Förderungen, Begabungen und Fähigkeiten unterstützen und weiterentwickeln.

Die GLOBUS Markthallen sind auch nach mehr als 197 Jahren, inzwischen in der 5. und 6. Generation, immer noch inhabergeführt durch die Familie Bruch.

Durch die engagierte Zusammenarbeit vieler Ehrenamtler der Turnerschaft St. Tönis, die einen enormen Anteil an Eigenleistung erbrachten und die Spende in Höhe von 50.000 € der GLOBUS-Stiftung nahm das Herzensprojekt Gestalt an.

Der neue Bereich des Vereinsheims und damit die Verantwortung für soziales sowie sportliches Engagement wird die Grundlage einer langfristigen Zusammenarbeit von Turnerschaft St. Tönis und Globus sein.

Im Mai 2025 wurden die neuen Räumlichkeiten eröffnet und Interessierte sind selbstverständlich herzlich eingeladen vorbeizuschauen und sich über das neue Sport- und Bewegungsangebot zu informieren.



*Kersten Rausch, Geschäftsleitung Globus Markthalle Tönisvorst
Christian Hülsemann, Kathrin Pohl und
René Sasserath, Personalleitung Globus Markthalle Tönisvorst
bei der symbolischen Scheckübergabe*





Turnerschaft_Turnen

Vom Krabbeln zum Klettern

Für Kleinkinder von 10 bis 18 Monate

Bewegung als Entwicklungsmotor Ihres Kindes

Bewegung ist für die Entwicklung Ihres Kindes sehr wichtig. Kinder sind daher fast immer in Bewegung. Mit jeder Bewegung, die Ihr Kind macht, lernt es allmählich, seinen Körper immer besser wahrzunehmen, übt Bewegungsabläufe, trainiert sein Gleichgewicht und entwickelt seine Grob- und Feinmotorik. Dies sind wichtige Grundvoraussetzungen, für das spätere Erlernen des Lesens, Schreibens und Rechnens.

Der Kurs „Vom Krabbeln zum Klettern“ ist ein Angebot der Turnerschaft St. Tönis in Kooperation mit dem Bewegungskindergarten Mullewapp. Zusammen mit den Eltern und den anderen Kindern wird geturnt, getanzt, gesungen und gespielt, auch findet sich Zeit zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch.

Interessierte Eltern können sich gerne in der Geschäftsstelle informieren und/oder anmelden.

Eine Kurs umfasst jeweils 10 Stunden und kostet 30€.

Dienstag

Gruppe 1: 15.30 – 16.30 Uhr

Gruppe 2: 16.30 – 17.30 Uhr

Kindertageseinrichtung „Mullewapp“, Feldstraße 2a, Tönisvorst

Übungsleiterin: Sandra Schumacher

Infos und Anmeldung erfolgt über das Büro

der Turnerschaft St. Tönis: mail@turnerschaft1861.de



Eltern-Kind-Turnen - Gemeinsam in Bewegung!



Beim Eltern-Kind-Turnen entdecken schon die Kleinsten gemeinsam mit Mama, Papa oder einer anderen vertrauten Begleitperson die Welt des Sports. In einer sicheren und liebevollen Umgebung sammeln Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren erste Bewegungserfahrungen, stärken ihre motorischen, aber auch kognitiven Fähigkeiten und bauen Selbstvertrauen auf.

Mit spielerischen Übungen und abwechslungsreichen Bewegungslandschaften fördern wir nicht nur die körperliche Entwicklung, sondern auch die soziale Interaktion und das Miteinander. Klettern, balancieren, springen, laufen, hüpfen, rollen, schaukeln – alles ist erlaubt, kann ausprobiert werden und wird durch Musik, Spiel und Spaß begleitet.

Für Eltern ist das Turnen eine tolle Gelegenheit, Zeit mit ihrem Kind zu verbringen, sich mit anderen auszutauschen und gemeinsam aktiv zu sein. Das Eltern-Kind-Turnen legt damit einen wichtigen Grundstein für ein gesundes Bewegungsverhalten und fördert die Freude an Sport und Spiel von Anfang an.

Kommt gerne einfach zum Schnuppern vorbei und macht mit – wir freuen uns auf euch!

**Donnerstags 9.30 - 10.30 Uhr und 10.30 - 11.30 Uhr
14.45 - 15.45 Uhr und 15.45 - 16.45 Uhr**

**Übungsleiterin: Marion Decher, vormittags
Myriam Dienst-Torka, nachmittags**

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Turnspaß mit Geräten

In unserer „Turnspaß mit Geräten“-Gruppe üben wir spielerisch die Grundlagen des Geräteturnens. Dabei steht nicht nur das Erlernen erster Turnelemente im Vordergrund, sondern vor allem auch die Freude an der Bewegung. Besonders wichtig sind uns die gegenseitige Unterstützung und das Vertrauen innerhalb der Gruppe, denn nur so können wir uns gemeinsam weiterentwickeln und Neues ausprobieren.

Montag

Gruppe 1: 15.30 – 16.30 Uhr
Übungsleiterin: Hanna Heyer

Gruppe 2: 16.30 – 17.30 Uhr
Übungsleiterin: Kim Büsing

Turnhalle GGS Hülser Straße, Hülser Straße 51, Tönisvorst



LeParcour

LeParcour kommt ursprünglich aus Frankreich, ist im Laufe der Zeit aber auch in anderen Ländern populär geworden. Es geht darum, schnellst möglich und effizient von Punkt A nach Punkt B zu gelangen. Dadurch sieht man mit der Zeit die Umwelt mit ganz anderen Augen. Man sieht keine Hindernisse, sondern Chancen und Wege.

Im Training bewegen wir uns zudem in einer Gruppe, sodass auch der Teamgeist gefragt ist und sich gegenseitig unterstützt wird. Neben dem Teamgeist stärkt es auch das Selbstvertrauen. Zusätzlich ist LeParcour eine sehr diverse Sportart bei der sowohl Schnelkraft als auch Ausdauer gefragt ist.

Das Tolle an LeParcour ist dabei, dass man den ganzen Körper trainiert, eigentlich außer etwas zu trinken und sportlicher Kleidung nichts braucht und man immer und überall einfach loslegen kann.

Der Trainingsaufbau besitzt eine gleichbleibende Grundstruktur aus einem klassischen Aufwärmen, dem Hauptteil und einem Cool-Down. Dabei variiert der Hauptteil allerdings je nach Trainingseinheit von gezielten Einzelübungen, über Kraftausdauer-Training, bis hin zu längeren Parkouren mit verschiedenen Elementen und Übungen.

Natürlich steht der Spaß am Sport bei uns an erster Stelle, dennoch ist auch ein gewisser Einsatz, sowie eine gewisse Eigenmotivation, für uns, ein essenzielles Element des Trainings.

Also komm einfach vorbei!

Jannis Ortmann.

Mittwoch, 7 - 9 Jahren

Gruppe 1: 16.15 – 17.15 Uhr

Gruppe 2: 17.15 – 18.15 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Donnerstag

Gruppe 1: 16.30 – 18.00 Uhr (10 - 12 Jahren)

Gruppe 2: 18.15 – 20.00 Uhr (ab 13 Jahre)

Turnhalle GGS Hülser Straße, Hülser Str. 51, Tönisvorst

Hallo Zusammen,
Wir sind Basti und Jakob, beide 16 Jahre alt und trainieren selbst seit 6 Jahren LeParcours. Zusammen unterrichten wir die Kinder von 10 bis 13 Jahren donnerstags von 16.30- 18.00 Uhr in der GGS Hülser Straße. Wir wollen den Kindern die Grundlagen des Parcours beibringen. Außerdem auch ein bisschen Kraft und Ausdauer trainieren, denn dies gehört auch zu dieser Sportart dazu. Es wird benötigt, um längere Strecken zu laufen und sich z.B. an Wänden hochzuziehen. Die Kinder finden diesen Trainingsteil nicht so gut, sie vergessen dabei aber meistens, wofür wir das Ganze machen
Wir haben als Helfer angefangen und Niko, der vorherige Trainer, ein bisschen unter die Arme gegriffen. Als er in die ABI-Endphase kam, hat er uns die Gruppe übergeben, um sich auf seinen Abschluss zu konzentrieren. Neben in der Halle, trainiert Petra mit ihrer Einrad Gruppe. Sie ist für unsere Gruppe, als Erwachsene, mit verantwortlich. Wir freuen uns auf coole Stunden mit den Kindern und hoffen es gefällt ihnen genauso gut, wie uns.
Schnuppern ist jederzeit möglich.
Viele Grüße Basti und Jakob





Kinderturnen am Montag



Klettern, schwingen, rollen, rennen – darum und um Vieles mehr geht es jeden Montag beim Kinderturnen in der Halle der Grundschule Hülser Straße. Ab 14 Uhr bauen wir eine große Bewegungslandschaft auf und hören gegen Viertel nach schon die ersten Kinderstimmen. „Halllloooo, was machen wir heute?“ „Weißt du, ich hab’ heute im Kinder-

garten...“

Bis alle Turnkinder eingetrudelt und umgezogen sind, hat sich die Halle in einen bunten Parkour verwandelt. Dann starten wir mit einer gemeinsamen Begrüßungsrunde und einem Spiel. Immer wieder verwandeln wir uns dafür in Tiere, Rennautos und Roboter, fliegen als Raketen ins All oder müssen bei „Blitz“ stocksteif stehen bleiben. Nach einer kurzen Trinkpause legt jedes Kind an der Station los, die gerade am spannendsten aussieht.

Jetzt wird balanciert, an den Ringen geschaukelt, ein hoher Mattenberg erklommen oder der Purzelbaum gelernt. Die Kinder probieren aus und trauen sich immer mehr zu. Strahlende Augen zeigen, wie großartig es ist, dass Kletternetz beim dritten Versuch ganz allein überwinden zu können oder die erste Runde Hula-Hoop zu schaffen. So wächst bei uns das Körpergefühl, das Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein ganz spielerisch und die Kinder erfahren, dass ein



„Ich kann das noch nicht.“ sich auch bei herausfordernden Aufgaben mit ein bisschen Übung in ein „Ich hab’s geschafft!“ verwandelt. Zum Abschluss der Stunde treffen wir uns nochmal zu einem gemeinsamen Spiel und verabschieden uns mit einem fröhlichen „1, 2, 3 – das Turnen ist vorbei.“

Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich zum Schnuppern willkommen. Ob in den Gruppen noch Platz ist, erfahrt ihr dann vor Ort.

Auch neue Helfer*innen und Übungsleiter*innen sind jederzeit gerne gesehen.

Montags in der Turnhalle der GGS Hülser Straße

Kinder von 3 bis 6 Jahren

1. Gruppe 14.30 - 15.30 Uhr

2. Gruppe 15.30 - 16.30 Uhr

3. Gruppe 16.30 - 17.30 Uhr

Übungsleitung:

Gruppe 1 und 2 – Jule Dieris

Gruppe 3 – Sabrina Hoyer



Bewegung, Spiel und Spaß

Mittwochsgruppen in der Vereinshalle

Wir sind die Gruppen „Bewegung, Spiel und Spaß“. Die erste Gruppe ist für Kindergartenkinder und die

zweite für Grundschul Kinder. Das Angebot ist genau das Richtige, um überschüssige Energie los-

zuwerden und gleichzeitig die Freude an Bewegung zu entdecken.

Jeden Mittwoch verwandeln die Trainer die Turnhalle der Turnerschaft St. Tönis in einen bunten Abenteuerspielplatz. Ob klettern, hüpfen oder balancieren – hier können sich die Kinder nach Herzenslust austoben. Die Trainer stehen immer zur Seite. Die wöchentlich wechselnden Bewegungslandschaften laden dazu ein, mutig Neues auszuprobieren und eigene Fähigkeiten spielerisch zu stärken.

Wir starten oft mit einem von den Kindern gewünschten Aufwärmspielen, das manchmal mit Musik unterlegt wird. Danach geht’s los mit spannenden Bewegungsstationen, bei denen es viel zu entdecken gibt: Rutschen, Hangeln an Seilen oder Sprossen, Springen von Kasten zu Kasten oder einfach Schaukeln – Langeweile kommt hier garantiert nicht auf.

Zum Abschluss machen wir noch ein gemeinsames Spiel. Und dann geht’s ausgepowert nach Hause.

Lina Feldmeier

Mittwoch

1. Gruppe: 14.30 - 15.30 Uhr, 3 bis 6 Jahre

2. Gruppe: 15.30 - 16.30 Uhr, ab 6 Jahre

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Trainerinnen: Eleonora Müller

Kinderturnen am Freitag

Jeden Freitag um 14.30 Uhr wird es lebendig in der Halle der Turnerschaft Tönisvorst – dann startet unsere Turnstunde für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren.

Nach einem gemeinsamen Aufwärmen dürfen sich die Kinder beim freien Turnen richtig austoben. Sie klettern, balancieren, springen, rutschen oder entdecken ganz einfach neue Bewegungsmöglichkeiten – ganz nach Lust und Laune. Das freie Ausprobieren steht dabei im Vordergrund, denn jedes Kind soll mit Freude und Neugier an Bewegung herangeführt werden.

Natürlich darf auch das gemeinsame Spiel nicht fehlen: Ob mit Bällen, Reifen oder kleinen Bewegungsparcours – der Spaß kommt bei uns nicht zu kurz. Zum Abschluss finden wir uns in einem Sitzkreis zusammen und lassen die Stunde mit einem Spiel, einer kleinen Geschichte oder auch mal einem Versteckspiel ruhig ausklingen.

Es ist immer wieder schön zu sehen, wie viel Freude die Kinder am gemeinsamen Turnen haben und wie sie Woche für Woche mutiger und bewegungssicherer werden.

Ich leite unsere Turngruppe mit viel Freude- und könnte das ohne meine tollen Helferinnen Kim, Zoey und Eva nicht stemmen. Danke für euren Einsatz Woche für Woche!

Zaneta



Freitag: 14.30 - 15.30 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Zaneta Brahm

Einradfahren

Kinder und Jugendliche ab ca. 6 Jahren

Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr
Turnhalle der GGS Hülser Straße
Übungsleiterin: Petra Koß

In der letzten Ausgabe unserer Zeitung berichtete ich über die Entwicklung unserer Einradgruppe, über das fast „Aus“ der Gruppe bis zum Neuanfang. Und... unsere Teilnehmerzahl ist geblieben. Ein paar Veränderungen gibt es schon, die Jungs sind leider zum Handball oder Fußball gewechselt.

Auch dieses Jahr übernachteten wir wieder in unserer Vereinshalle. Übernachten kann ich eigentlich nicht sagen, sondern eher kurzes Schläfchen. Die Mädels hatten so viel Energie und Ausdauer, dass die Uhr schneller lief, als dass wir alle Spiele spielen konnten, die sie wollten. Um 2.00 Uhr zog ich dann die Reißleine unter lautem Protest. Um 2.30 Uhr war dann nichts mehr zu hören, außer leichten Schlafgeräuschen. Um 7.15 Uhr krächte nicht der Hahn, sondern weckte lustige Musik die Unermüdlichen. Oh weh, erst wollen sie nicht rein, dann wollen sie nicht raus aus den Schlafsäcken. Um 8.15 Uhr saßen aber alle am Frühstückstisch. Kurz darauf war auch schon wieder Gekicher und Lachen zu hören.

Rundherum war es wieder eine großartige Übernachtung mit viel Spaß. Ich freue mich auf nächstes Jahr.

Da es letztes Jahr keine Aufführung für die Eltern gab, mussten wir dieses Jahr etwas Besonderes zeigen. Wir diskutierten, eine Idee entwickelte sich, Vorschläge wurden beiseitegeschoben, neue Ideen kamen dazu. Unsere Fantasie schlug Purzelbäume. Endlich stand das grobe Gerüst und das Proben und Basteln konnte beginnen. Leider waren wir selten alle vollzählig wegen Krankheit, Schule oder anderen Verpflichtungen. Manchmal fehlten einfach auch die Energie, die Ausdauer oder die Lust zum Trainieren. Irgendwie haben wir es aber geschafft, trotz einer chaotischen Generalprobe, die Eltern zu begeistern. Sie hatten absolut keine Ahnung, was für eine Aufführung sie erwartete. Die Kinder haben die ganze Zeit nichts verraten über unsere Idee, das Training und das Basteln.

„Es war ein Märchen über eine wunderschöne Insel, auf der Tiere verschiedener Arten glücklich und zufrieden miteinander lebten. Eine kleine Maus sorgte für Harmonie, schlichtete Streit und verjagte einen 2köpfigen 16 Meter langen Drachen von der Insel.“

Die Kinder waren verkleidet mit Pappmaché Masken und individuellen Kostümen, so dass sie im ersten Moment nicht erkannt wurden. Zum Abschluss aber wussten die Eltern, welche Tierdarstellerin ihr Kind war.

Es hat mir eine große Freude bereitet, zu sehen, wie die Mädels alles gegeben haben und die Aufführung ein toller Erfolg wurde.

Ich möchte mich herzlich bei Maya, meiner Helferin, Sandra meiner Vertretung, Carla und Valeria (Begleitungen) und Thomas unserem Kameramann bedanken. Ohne Euch hätten wir das nicht geschafft.

Mal sehen... Es könnte eine Fortsetzung geben.

Herzliche Grüße Petra





Turnerschaft_Turnen

Geräteturnen ab 9 Jahre

Montag, 17.00 - 18.30 Uhr
Donnerstag, 16.45 - 18.00 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Kathrin Müller

Ein Jahr ist vergangen, seit wir unser großes Ziel erreicht haben: die Anschaffung einer eigenen AirTrack. Dank der Einnahmen aus unserem vereinsinternen Wettkampf sowie der großzügigen Spenden der TurnerInnen konnten wir diese wichtige Trainingshilfe finanzieren. Die Begeisterung bei unseren TurnerInnen war groß und das Training auf der AirTrack ist seither nicht mehr wegzudenken. Viele neue Elemente lassen sich nun sicherer und mit mehr Freude erlernen.

Unsere Gruppe hat im vergangenen Jahr nicht nur fleißig trainiert, sondern ist auch wieder in einem internen Wettkampf gegeneinander angetreten und hat bei Vereinsveranstaltungen ihr Können gezeigt. Ob am Boden, Schwebeläufen, Sprung oder Stufenbarren. Mit viel Motivation und Teamgeist haben unsere Mädels tolle Leistungen erbracht und sich über schöne Erfolge gefreut.

Wir freuen uns sehr über den weiteren Zuwachs in unserer Gruppe. Neue Gesichter bringen frischen Wind und zeigen, Geräteturnen begeistert und zwar von klein auf! Auch für die kommende Zeit haben wir viel vor. Wir möchten weiter an unserer Präsenz im Verein und bei Veranstaltungen arbeiten und neue turnerische Ziele erreichen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, Helferinnen und Helfer, die uns immer wieder unterstützen. Sei es am Mattenrand, beim Organisieren oder Anfeuern. Gemeinsam macht's einfach mehr Spaß!



REHSE REKLAME

Ausbildungsbetrieb



Werbetechnik



Metallbau

MIT UNSEREM HALLENSPORT BRINGEN
WIR IHRE LICHTWERBUNG IN FORM.

Wir wünschen den Teams
der Turnerschaft
St. Tönis

*eine erfolgreiche
Saison!*

EIN. LEUCHTEND.

rehse-reklame.de

Fitness für Erwachsene

Dienstags-Gruppe

BodyFit für Frauen und Männer

spricht deinen Körper von Kopf bis Fuß an. Wir trainieren dienstags von 15:30 bis 16:30 Uhr.

Durch Musik und die verschiedensten Kleingeräte, wie Hanteln, Tubes und Bälle, bleibt unser Training immer interessant.

Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit für einen straffen Körper sind genauso unser Ziel, wie Dehnfähigkeit und Entspannung.

Dienstag, 15.15 - 16.15 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Heike Tholen-Lambertz



Donnerstags-Gruppe

BodyFit für Frauen und Männer

Wir treffen uns donnerstags um 18 Uhr zu einem Ganzkörpertraining mit einer dynamischen Aufwärmphase, Kräftigungsübungen und einer Dehnungs-/Entspannungsphase am Ende.

Ein Einsteigen ist jederzeit möglich!

Donnerstag, 18.00 - 19.00 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Katrin Uferland

Dance Attack

für Frauen und Männer

Bei Dance Attack geht es vor allem, um die Freude an Bewegung, Musik und Tanzelementen, die in kleinen Choreographien vermittelt werden.

Jeden Samstag von 11:00 bis 12:00 Uhr heißt es „I like to move it“.

Zu motivierenden Latin- und World-Beats werden jede Menge Kalorien verbrannt und Koordination und Kondition gleichzeitig geschult.

Du bist herzlich eingeladen, Einstieg jederzeit möglich.

Samstag, 11.00 bis 12.00 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Heike Tholen-Lambertz

StepAerobic

Mit abwechslungsreichen Bewegungsabläufen über und um das Stepbrett, wird hier Ausdauer und Koordination trainiert.

Wenn Du Spaß an Choreographien und Training zu motivierender Musik hast, komm und probiere es aus!

Donnerstag 19.00 - 20.00 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Katrin Uferland





Turnerschaft_Turnen

Frühgymnastik

weckt alle Lebensgeister!

Mit flotter Musik startet unsere Frühgymnastik und bringt die Muskeln und Herz / Kreislauf in Schwung. Danach geht es auf die Matte und auch da werden die Muskeln, die Beweglichkeit und die Koordination trainiert.

Zum Abschluss der Stunde wird der Körper gedehnt, entspannt oder mit einer Atemübung zur Ruhe gebracht. Wer Lust hat, kommt donnerstags einfach vorbei und macht mit.

Donnerstag 8.30 - 9.30 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Ulla Block
Telefon 02151 791234

Gymnastik für alle

Gymnastik in der Montagsrunde

Wer rastet der rostet.

Turnvater Jahn hatte den Turnenden das Motto „Frisch, Frei, Fröhlich, Fromm“ mit auf den Weg gegeben.

Wir können es auch auf „Frisch und Fröhlich“ reduzieren. So passt es zu der Montagsrunde um 16 Uhr bei Marita Ruhland. Zusammen mit netten Menschen etwas für seine Gesundheit tun - besser kann eine Woche nicht anfangen.

Und weil ein Turnverein auch die Gemeinschaft fördert, treffen wir uns nach dem Sport auch regelmäßig zum Essen, zu einer Weihnachtsfeier oder zu einem Ausflug (dieses Jahr soll es z.B. nach Aachen gehen). Wer Lust hat, fit zu bleiben, kommt einfach mal vorbei. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt!

Montag, 16.00 - 17.00 Uhr,
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Marita Ruhland



Völkerball

ein toller Sport!

Zum Völkerball spielen sind wir eigentlich durch Zufall gekommen. Beim Abholen meiner Tochter von einer anderen Sportart im Verein habe ich den Sportplan in der Halle entdeckt und gedacht: „Völkerball, das wäre doch vielleicht auch was für dich“. Schließlich kennt man den Sport ja schon aus Schulzeiten und er ist ohne große technische Vorkenntnisse einfach zu spielen. Also habe ich mich, an einem Donnerstagabend nach Voranmeldung bei Petra, von der bequemen Couch auf in die Sporthalle gemacht. Und was soll ich sagen, es war einfach toll. Die Regeln sind leicht verständlich und die Gruppe ist altersmäßig zwischen 13 und 65 Jahren mit Männlein und Weiblein gut gemischt, wobei die Jugendlichen mit 3 Mitspielern aber zahlenmäßig unterlegen sind. Es sind alle mit Begeisterung und Ehrgeiz dabei, wobei der Spaß aber nicht zu kurz kommt.

Völkerball ist ein schöner Ausgleichssport, den wirklich jeder, der Spaß am Spiel mit dem Ball hat, betreiben kann. Man braucht auch keine Angst vor dem Ball zu haben da wir mit einem Softhandball spielen. Durch das Material ist der Ball beim Aufprall weniger hart und sehr gut griffig. Also keine Scheu, kommt einfach mal vorbei und macht mit. Es macht wirklich Spaß.

Stellvertretend für das Völkerballteam geschrieben von Marlene, Carmen und Wiebke

Donnerstag: 20.00 bis 21.30 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Kontakt: Petra Koß, Mobil: 0173 - 80 06 697

Alle Sportangebote und
aktuelle Trainingszeiten unter:
www.turnerschaft1861.de



Pilates 65plus

Leichtes Pilates 65plus ist ein effektives Körpertraining, das fast alle Muskelgruppen beansprucht und individuell auf die Fähigkeiten der Teilnehmenden abgestimmt wird. Die Ziele sind: ein stabiler und kräftiger Rumpf, mehr Gelenkmobilität, verbesserte Körperhaltung und Körperwahrnehmung, Entspannung.

Montag 10.00 bis 11.00 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Ulrike Kemmerling-Dieris

Pilates Mobility

Ein ruhiges, aber intensives Ganzkörpertraining bei dem Atmung und Bewegung in Einklang gebracht werden. Die Tiefenmuskulatur wird trainiert und die Beweglichkeit gesteigert. Durch kontrollierte und fließende Bewegungsabläufe wird das Körperzentrum, die Körperwahrnehmung und die innere und äußere Balance trainiert. Schnuppern ist jederzeit möglich!

Freitag 17.15 - 18.15 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Katrin Uferland



Turnerschaft_Turnen



Yoga gegen den Alltagsstress

Teilnahme nur mit vorheriger Anmeldung !

Yoga am Montag

Montag, 16.45 bis 17.45 Uhr und
18.00 bis 19.30 Uhr
Familienzentrum Marienheim,
Rue de Sees 32, 47918 Tönisvorst
Übungsleiterin: Nicole Derks

Yoga am Dienstag

Mein Unterricht ist für jeden geeignet, der Neugierde mitbringt und Bewegungsmuster des Yoga erforschen möchte, um so auf wundersame Weise die Beziehung zum eigenen Körper zu erweitern.

Yoga schmeichelt dem Körper wie auch dem Geist. Körper und Geist sind nicht getrennt voneinander.

Bewusst die Körperhaltungen wahrnehmen, das Bewusstsein weiten, bedeutet sich durch Yoga selbst besser kennenlernen. Yoga schafft Harmonie und Freude. Durch Anspannung und Entspannung ein Gleichgewicht schaffen. Mit dem Atem fließen. Yoga fördert unsere Beweglichkeit, die Flexibilität, die Kraft, die Ausdauer. Bringt unseren Stoffwechsel in Schwung, beugt Erkrankungen des Herz – Kreislaufsystems vor und schützt unseren Halte- und Bewegungsapparat.

Dienstags 17.45 - 19.00 Uhr
19.15 - 20.30 Uhr
Yogalehrerin: Brigitte Weigand
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Yoga und Outdoor-Yoga

Dynamisches Vinyasa-Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene, bei gutem Wetter auf der Wiese vor dem Vereinsheim. Wir finden bei einem Mix aus Anstrengung, bewusster Atmung und Balance-Übungen zu innerer Ruhe.

Freitag, 19.00 bis 20.00 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis,
Corneliusstraße 25c, 47918 Tönisvorst
Yogalehrerin: Karen Bogdanski





Turnerschaft_Turnen

SitzGymnastik

Ob bei Regen, Sturm oder Sonnenschein, stets dienstags lädt Ulrike zur Sitzgymnastik ein.

Bei Musik bewegen wir uns dann ganz locker auf Ball, Stuhl oder auch Hocker.

Zum Aufwärmen wird erst einmal auf der Stelle gelaufen, und, glaubt mir, da geraten wir manchmal ganz schön ins Schnaufen!

Füße heben, Arme hoch, Beine weg und wieder ran ein jeder macht mit so gut er eben kann.

Drehen, strecken, mit den Schultern kreisen, so halten wir uns fit auf manche Weisen.

Zur Hilfe nehmen wir, Ball, Hantel oder Stock, halt das Gerät, auf das wir haben „Bock“.

Nicht fehlen darf der Punkt „Gleichgewicht halten“, denn das ist wichtig, nicht nur für die „Alten“!

Damit jedoch auch der Geist bleibt mobil, gibt's stets am Ende der Stunde ein Spiel.

Hierbei wird viel gelacht in unserer Gruppe, wir sind eh eine muntere (überwiegend weibliche) Truppe.

Doch was schreib ich viel über unsere Runde, seht selbst und macht mit in der nächsten Stunde.

Karin Bethke (Kursteilnehmerin)

Dienstag, 9.45 bis 10.45 Uhr

**Gruppe 1: Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Ulrike Kemmerling-Dieris**

**Gruppe 2: Kursraum Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Petra Cavellius**



Mittwochs-Gruppe

Rückenfit und mehr

Ein „Hallo“ an alle Interessierten !

Wir sind die buntgemischte Truppe - in Alter und Geschlecht. Hier gilt keine Ausrede, alle machen mit - soweit der Körper es mitmacht. Auch unsere weit über 80-/90 jährigen !

Simone stärkt unseren Rücken und mobilisiert und dehnt alles was im Körper so vorhanden ist. Im Hintergrund läuft Musik, die uns zum Anfang der Std. den Kreislauf und die Muskeln aufwärmt; und somit etwas schneller ist. Am Ende der Std. wird es dann ruhiger und wir dehnen alles nochmal durch.

Wer zur 2. Std. kommt, hat auch oft die Möglichkeit im Anschluss ein kühles Getränk und nette Gespräche zu bekommen.

Wir freuen uns auf Euch.

**Mittwoch, 18.15 bis 19.15 Uhr und
19.15 bis 20.15 Uhr**

**Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Simone Kirches**

Fitnessstraining 50+

Wir trainieren Koordination, Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer, verschiedene Geräte wie z.B. große und kleine Bälle, Hanteln, Badmintonschläger u.a. kommen zum Einsatz. Dabei steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund.

Neue Teilnehmer sind willkommen und dürfen jederzeit schnuppern.

**Dienstag, 11.00 bis 12.00 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Doris Dittmann**

Mütterfit mit Kinderwagen

Dienstags um halb zehn in Deutschland. Erstmal ein Knoppers? Nein! Für junge Mütter aus St. Tönis gibt es etwas viel Besseres: Den Kinderwagen-Fitnesskurs bei Heike.

Wer nach Geburt und Rückbildung Lust hat, langsam und beckenbodenschonend in den Sport einzusteigen - und sogar während man sein Kind betreut - der ist hier genau richtig! Ob Hanteln, Minibänder oder Pilatesbälle, hier bekommt man etwas deutlich Besseres in die Hand gedrückt als einen Schokoladenriegel.

Noch dazu besteht die Möglichkeit sich mit anderen Müttern auszutauschen, über die letzte schlaflose Nacht zu klagen oder auch mal über anderes zu sprechen als nur über Babys. Bei schönem Wetter dürfen auch die Kinder mal den Wagen verlassen und auf der Wiese um die Wette krabbeln oder leckere Snacks austauschen, während die Mamas natürlich fleißig weiter trainieren.

Durch ihre humorvolle, motivierende und sympathische Art sorgt die liebe Heike dafür, dass der Kurs wie im Flug vergeht - und trotzdem grüßt der Muskelkater am nächsten Tag recht freundlich.

Und wer weiß, vielleicht möchte die ein oder andere abends um halb 10 auf der Couch dann endlich ihr Knoppers verdrücken? Verdient hätte man es sich!

**Treffpunkt dienstags 9.30 Uhr vor der
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Heike Tholen-Lambertz**

Turnerschaft_Turnen



Fitmix & Stretch

**Das Ganzkörper-Workout
für alle Fitnesslevel**

Fitmix ist das perfekte Training für alle, die Abwechslung lieben und ihren gesamten Körper in Form bringen möchten. In diesem dynamischen Ganzkörper-Workout kombinieren wir Elemente aus Ausdauertraining, Kraftübungen, funktionellem Training und Beweglichkeit. Ob Aerobic, Bodyweight-Übungen, Intervalltraining oder gezielte Dehnungen – jede Stunde bietet neue Impulse und bleibt dadurch motivierend und effektiv.

Der Kurs ist ideal für Einsteiger und Fortgeschrittene, da alle Übungen individuell angepasst werden können. Neben der Stärkung von Herz-Kreislauf-System, Muskeln und Core fördert Fitmix auch Koordination, Gleichgewicht und Beweglichkeit.

Ziele des Kurses:

- Ganzkörperkräftigung
- Verbesserung der Ausdauer
- Steigerung der Beweglichkeit und Koordination
- Förderung der Körperhaltung und Stabilität
- Spaß an Bewegung in der Gruppe

Mitzubringen: Bequeme Sportkleidung, Sportschuhe, Handtuch und etwas zu trinken.

Der Kurs eignet sich für alle Altersgruppen und Fitnesslevel – egal ob Anfänger oder Sportbegeisterte. Jeder ist willkommen!

**Dienstag: 20.15 bis 21.15 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Sandra Schumacher**

Balance

Achtsamkeit - Yoga - Meditation

Hier steht die Entschleunigung des Alltags im Vordergrund. Mit Elementen u.a. aus dem Yoga wird der Körper und Geist in Einklang und zur Ruhe bringen.

Für wirklich jeden geeignet, denn es geht hier nur um dich. Interessierte können jederzeit kommen und bei einer Probestunde mitmachen.

**Dienstag 16.45 bis 17.45 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Nicole Derks**

Aktiv
für Ihre Gesundheit

Öffnungszeiten:
Mo - Fr
08.30 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr
Sa
08.30 - 13.00 Uhr

HIRSCH
APOTHEKE
ST. TÖNIS

Hochstraße 3
47918 Tönisvorst
Tel: 0 21 51 - 79 02 48
Fax: 0 21 51 - 97 00 17
Apotheker Ralf Weckop
hirsch-apotheke-tv@t-online.de



REHABILITATIONSSPORT in der TURNERSCHAFT St. Tönis

Nachdem die Alexianer GmbH die Nutzung des Antoniussaals im ehemaligen Krankenhausgebäude zum 31.12.2024 gekündigt hatte, mussten sämtliche Reha-Sport-Gruppen der früheren RBSG Tönisvorst kurzfristig in unserer Vereinshalle untergebracht werden. Dies gelang zügig und recht reibungslos durch den Einsatz vieler Vereinsmitglieder.

Herzlichen Dank von Seiten des Reha-Sports!

Zum Jahreswechsel hat der LSB seine Zuständigkeit als übergeordneter Verband für den Rehabilitationssport aufgegeben, so dass hier unsererseits ein Wechsel des Verbandes mit neuer Zertifizierung unserer Reha-Sportgruppen



erfolgen musste. Wir haben uns aufgrund einfacherer Verfahren und niedrigerer Kosten für den RehaSport Deutschland e.V. und nicht für den BRSNW (Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V.) entschieden.

Die neue Zertifizierung unseres Reha-Sport Angebotes erfolgte ohne jegliche Komplikationen. Auch hier vielen Dank für alle Unterstützer.

Dank des nie nachlassenden Einsatzes von Silvia van den Boom konnte die EDV-gestützte Erfassung aller notwendigen Abrechnungsdaten und die Abrechnung an sich mit den Krankenkassen, perfektioniert werden.

**Aktuelles Reha-Sportangebot unter:
www.turnerschaft1861.de**

Jetzt wird in Kürze noch die Erfassung der Teilnehmer in den jeweiligen Reha-Sportgruppen von der bisherigen Papierform mit Hilfe von unterschrittsfähigen Tablets in die digitale Welt überführt. Man sieht, auch der Reha-Sport modernisiert sich.

Bedauerlicherweise haben wir uns nach langen Überlegungen aus organisatorischen Gründen von unserem Rehabilitationsprogramm im Schwimmbad getrennt.

Wir hatten uns lange und intensiv um einen „Nachfolgeverein“ bemüht, was uns leider erst einmal nicht gelungen ist. Erfreulicherweise fand sich jedoch noch durch die Vermittlung einer Schwimmsportteilnehmerin rechtzeitig mit dem TV Schiefbahn ein Verein, der den Reha-Sport im Schwimmbad fortsetzen will.

Im Herbst 2025 wird der Notarzt Herr Dr. Schoelen Wiederbelebungskurse für Übungsleiter/innen und für Teilnehmer der Herzsportgruppen anbieten.

Im Bereich des Herzsportes werden wir die notwendige ärztliche Betreuung der Gruppen durch eine mittlerweile zulässige Betreuung durch Rettungsassistenten/innen erweitern, da es immer schwieriger wird „Betreuungsärzte“ zu finden.

Durch den Umbau des früheren Saunabereichs hat die vorhandene und früher intensiv genutzte kardiologische Reha-Einheit mit 8 Fahrradergometern, nach Umzug aus dem Antoniussaal des ehemaligen Krankenhauses, eine neue Heimat gefunden und freut sich nach erfolgreicher „TÜV-Abnahme“ auf eine neue intensive Nutzung, die im Herbst starten wird.

Die erfolgreiche Durchführung der umfangreichen Rehabilitationssportangebote innerhalb der Turnerschaft gelingt aber nur durch den unermüdlichen und engagierten Einsatz unserer Übungsleiter/innen. Vielen herzlichen Dank!

Ein ganz besonderes und leider sehr trauriges Dankeschön gilt aber unserem viel zu früh verstorbenen Vorsitzenden Christian Hülsemann.

Christian hat nicht nur den gesamten Aufnahmeprozess der RBSG in die Turnerschaft St. Tönis strukturiert und freundschaftlich gefördert, er hat vielmehr immer sehr engagiert und kenntnisreich für den gesamten Reha-Sport eingesetzt. Dem Umbau des Saunabereichs in einen neuen „Gymnastik- und Ergometer“ Bereich hat er nicht nur planerisch, sondern auch in vielen Stunden nach Feierabend handwerklich mit einem riesigen Engagement umgesetzt.

Diese immerwährende Unterstützung werden wir nie vergessen. Vielen Dank lieber Christian und ruhe in Frieden und im Herzen der gesamten Turnerschaft.

Mit sportlichen Grüßen
Friedhelm Caspers

Reha-Herzsportgruppe

aus Sicht eines Teilnehmers

Nach einer Erkrankung, die auch mein Herz belastet hatte, riet mir mein Hausarzt zur Teilnahme an einer Herzsport-Reha-Maßnahme und stellte eine entsprechende Verordnung aus. Eine Herzsportgruppe in der Nähe meines Wohnorts war schnell gefunden und so wurde der Montag zu meinem Jour fixe bei der Turnerschaft St.Tönis.

Die Aufnahme in die Gruppe geschah rasch und unkompliziert. Wir sprechen uns mit unseren Vornamen an bzw. duzen uns. Der Gruppe gehören weibliche (etwa ein Drittel) und männliche (etwa zwei Drittel) Mitglieder an. An den einzelnen Übungsabenden nehmen meist ca. 15 Personen teil. Ärztlich begleitet wird die Gruppe von Dr. Vogl. Diese ärztliche Betreuung ist vorgeschrieben, um bei einem medizinischen Notfall schnell kompetente Hilfe leisten zu können. Solch ein Fall ist während vergangenen dreieinhalb Jahre meiner Mitgliedschaft allerdings nicht aufgetreten.

Der Schwerpunkt der Übungen variiert von Mal zu Mal. Zu nennen wären u.a. Trainings die die Beweglichkeit verbes-



sern, Ausdauerübungen und Übungen, die den Gleichgewichtssinn stärken. Oft werden diese Übungselemente durch Mannschaftsspiele – zum Beispiel Prellball – kombiniert. Es werden entsprechende Teams gebildet. Die dadurch entstehende Wettbewerbssituation steigert den Eifer der Gruppenmitglieder. Allzu Eifrige werden von Petra, unserer Übungsleiterin, „eingebremst“ – schließlich soll man sich zwar anstrengen, aber nicht überanstrengen.

Neben unseren sportlichen Aktivitäten kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz: Im Sommer veranstalten wir eine Grillparty und in der Vorweihnachtszeit – oder zum Jahreswechsel – treffen wir uns zu Kaffee und Gebäck. Dabei profitieren wir von der Tatsache, dass wir eine ausgebildete Köchin in unse-

ren Reihen haben, die mit raffinierten Salaten und Desserts für die kulinarische Begleitung sorgt. Meine Mitgliedschaft in der Reha-Sportgruppe hat sich für mich als Zugewinn herausgestellt – in sozialer wie sportlicher Hinsicht. Ich möchte die Herzsport-Gruppe nicht mehr missen.

Wilfried Knippschild

Beerdigungskaffee

im Corneliusfeld

stilvoll - familiär - vertraut

Angebot

- Brötchen, Rosinen- und Schwarzbrot
- Wurstaufschnitt • Käseauswahl
- Süße Aufstriche
- Kaffee, Tee und Kakao

Räumlichkeiten

- Parkplätze direkt vor der Tür
- Barrierefreier Zugang
- Behinderten WC

Für 20 bis 80 Personen

In den Räumlichkeiten der Turnerschaft St. Tönis
Corneliusstr. 25c, Tönisvorst

Kontakt: Kathrin Pohl
0177 - 158 05 48
beerdigung@corneliusfeld.de
www.corneliusfeld.de

Gerne richten wir auch Frühstück für Gruppen ab 25 Personen aus.

©vektor-medien.de



Volleyball: Spielpause und Neubeginn



Nach einer erfolgreichen und tollen Saison der Damen Mannschaft müssen wir nun leider den aktiven Spielbetrieb erst einmal ausfallen lassen, da sich die Mannschaft durch den natürlichen Verlauf der Dinge dezimiert hat. Nach der Schulzeit und geglückten Abitur Abschlüssen von mehreren, mussten wir einigen Lebewohl und alles Gute für ihren weiteren Weg sagen und sind dankbar für die gemeinsame Zeit, die wir miteinander verbringen durften, aber auch dankbar an alle, die weiterhin noch dabei sind und bleiben, trotz dem Ergebnis erst einmal nicht melden zu können und nur zu trainieren.

Aufgeben tun wir jedoch nicht. Mit Hilfe von einigen der ehemaligen Mannschaft sind wir aktiv dabei neue Spieler und Spielerinnen zu gewinnen und zu trainieren und diese dann mit den verbliebenen zu integrieren.

In der Hoffnung nächstes Jahr erneut melden zu können und uns wieder gegen andere Mannschaften messen zu können und den Spaß an aktiven Punktspielen wieder erleben zu dürfen, vielleicht mit einigen Neuheiten, neuen Gesichtern aber auch neuen Erinnerungen.

Dementsprechend können wir stolz eine dritte Trainingszeit für Neueinsteiger und sogar jüngere Spieler und Spielerinnen gemischt anbieten. Die ersten Jungs durften wir bereits bei uns willkommen heißen und hoffen auch dort auf neue Gesichter, ganz gleich dem Alter oder Geschlecht.

So blicken wir nun auf eine schöne und gemeinsame Zeit zurück, die sicherlich jedem in Erinnerung bleibt, die Hoch- und Tiefpunkte, der Zusammenhalt, den der Sport uns bringt, die Siege sowie die Niederlagen, aber alles in allem eine wunderbare Mannschaft, die ich als Trainerin in der Konstellation bereits jetzt schon vermisste, dennoch blicken wir freudig in die Zukunft und freuen uns auch auf neue Konstellationen, die nicht weniger bereichernd sein werden.

Ich wünsche allen Mädels von Herzen alles Liebe und an jeden, der den Sport für sich entdecken möchte ein herzliches Willkommen.

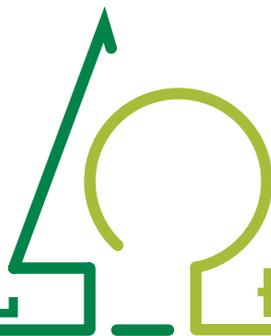
Jana Gröger

**Turnerschaft St. Tönis
WhatsApp-Kanal**

AKTUELLE INFOS
UND NACHRICHTEN

- Öffne die App auf dem Smartphone oder Tablet.
- Klicke auf „Aktuelles“.
- Klicke auf das Plus-Symbol (+) und anschließend auf „Kanal suchen“.
- „Turnerschaft St. Tönis 1861“ eingeben, um den gewünschten Kanal zu finden.
- Die Glocke aktivieren, um aktuelle Nachrichten zu erhalten.



MÖBEL  **KLAUTH**

Maysweg 15 · 47918 Tönisvorst · Telefon 02151-791704
Mo.-Fr. 10.00 bis 18.30 Uhr · Sa. 10.00 bis 16.00 Uhr
www.moebel-klauth.de



Eigenheim Lösungen

Mein Haus. Meine Energie.

Energielösungen für
eine lebenswerte Welt.

Thürlings Haustechnik GmbH

Lenenweg 29 · 47918 Tönisvorst
Fon: 02151 / 70 71 0 · Fax: 02151 / 70 71 72
Mail: info@thuerlings.info · www.thuerlings.info



Handball-Saison 2024 / 2025

Liebe Mitglieder der Turnerschaft St. Tönis,

der Saisonabschluss 2024/2025 im Handball ist für uns alle ein schöner Moment, um auf eine spannende und erfolgreiche Zeit zurückzublicken. Unsere Abteilung umfasst in diesem Jahr drei Damen- und vier Herrenmannschaften, die mit viel Einsatz und Teamgeist unterwegs waren.

Leider ist unsere Erste Damenmannschaft aus der Nordrheinliga abgestiegen – ein „Unfall“, der jedoch behoben werden wird. Die restlichen Mannschaften befinden sich im Soll oder sogar darüber, was die Ergebnisse in den Mannschaftsberichten belegen.

Der Leitfaden unseres Vereins – Gemeinschaft, Freundschaft und Leidenschaft – kommt in den letzten Jahren immer mehr zum Tragen. Es macht uns große Freude, als Abteilungsleiter gemeinsam daran zu arbeiten und die positive Entwick-

lung zu sehen. Besonders erfreulich ist die gelungene Integration der Jugend in den Seniorenbereich, die im Damenhandball sehr gut funktioniert. Für die Saison 2025/2026 planen wir, diese Entwicklung auch im Herrenbereich stärker voranzutreiben, um noch mehr jungen Talenten eine Perspektive im Seniorenbereich zu bieten.

Unsere Ziele für die kommende Saison sind klar: Der Aufstieg der Ersten Damen und der Dritten Herren stehen ganz oben auf der Wunschliste. Zudem wünschen wir uns für alle Mannschaften eine verletzungsfreie Saison ohne Abstiegsorgen, damit wir weiterhin gemeinsam erfolgreich sein können.

Ein besonderer Dank gilt auch unseren Kassierern Dieter, Uwe und Klaus, die stundenlang den Halleneingang überwachen. Ebenso möchten wir uns bei allen Zeitnehmern,

Aushilfsschiedsrichtern, Harzreinigern, Ordnern, Fahrern und allen, die im Hintergrund mithelfen, herzlich bedanken.

Nicht zuletzt verdient unser Kiosk/Restaurant unter Leitung von Alex, mit Unterstützung von Bettina, Sonja und Marianne, eine besondere Anerkennung. So mancher Besucher im Corneliusfeld lässt am Sonntag die Küche kalt, weil es dort einfach immer lecker ist!

Wenn ihr Sorgen, Fragen oder Probleme habt, steht euch jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr unser Geschäftszimmer offen. Trine, Jürgen, Uwe, Thomas, Christian und ich sind dann für euch da.

Auf ein erfolgreiches Jahr 2025/2026!

Mit sportlichen Grüßen
Hans Dau
Abteilungsleiter Handball

KAY LAMERTZ
Malermeister & Bodenleger Fachbetrieb

Ihr Malermeister

pünktlich, zuverlässig, sauber und fachgerecht

Malerarbeiten

Bodenverlegung

Senioren-Service

Schimmel & Allergikerberatung

0173-8249874 / 02151 - 482 77 41

www.malermeister-kay-lamertz.de





Rückblick auf die Saison 2024/2025

Bericht des Handball Jugendwartes

Im September 2024 startete die Jugendhandballabteilung der Turnerschaft St. Tönis mit 25 Mannschaften in den verschiedensten Spielklassen Deutschlandweit.

Jede einzelne Jugendmannschaft von der Regionsliga bis zur Jugendhandball Bundesliga war stets mit Freude und Erfolg dabei und vertrat unseren Verein vorbildlich.

Dies kann nur mit einem herausragenden Trainerteam und einer tollen Elternschaft im Hintergrund funktionieren. Dafür gilt meiner großer DANK!

Es fällt mir immer schwer einzelne Mannschaften hervorzuheben, da sich ansonsten die anderen Mannschaften vielleicht nicht wertgeschätzt fühlen. Dies ist ausdrücklich nicht meine Absicht.

ALLE Mannschaft haben tolle Leistungen gezeigt.

Trotzdem möchte ich die tolle Jungenarbeit hervorheben. Auch wenn letztendlich die großen Erfolge noch auf sich warten lassen, befinden wir uns auf einen sehr guten Weg. Jungen C und Jungen B sind sehr knapp an der Teilnahme zur HNR Qualifikation gescheitert. Die beiden Teams haben eine gute Zukunft vor sich und werden uns in den nächsten Jahren noch Freude bringen.

Die Mädchenmannschaften haben diverse Meisterschaften und Vize Meisterschaften auf Kreis bzw. HNR Ebene erreicht. Hervorheben möchte ich unsere weibliche C1, die sehr souverän des Final Four Finale um die NRW Meisterschaft gegen VfL Herford mit 31:19 gewonnen hat. Das Team der weibliche B spielte in der Jugendbundesliga und zeigte eine stetig Leistungsverbesserung, so dass am Ende auch deut-

liche Siege erzielt worden. Im Rückblick ist sicherlich der Heimsieg gegen den BVB Dortmund in guter Erinnerung geblieben.

Die Jugendmannschaften werden sich auf den folgenden Seiten selber vorstellen und ein Resümee ziehen. Dabei schon jetzt viel Spaß beim Lesen.

Natürlich gibt es nicht nur positive Nachrichten aus einer Saison zu berichten:

Die Sporthallen-Situation in St. Tönis ist immer noch sehr angespannt. Den Mannschaften fehlt immer mehr die Rosenthalhalle, die wir seit Jahren aus bekannten Gründen nicht nutzen können. Dadurch können unsere F- und E-Jugend nur einmal pro Woche trainieren, was ein großer Nachteil für die sportliche Ausbildung ist. Den Leistungsmannschaften stehen auch nur zwei Einheiten auf einer Trainingshälfte zur Verfügung. Hoffentlich wird sich diese kritische Situation bald verbessern.

Vielen Kindern müssen wir leider mitteilen, dass wir keinen Platz mehr in einer Handballmannschaft haben. Wir werden den spielenden Handballern und unseren Trainierenden nicht gerecht, wenn die Mannschaftsstärke jenseits von 16 Kindern ist.

Wir sind mit unseren Jugendmannschaften an die Grenze gestoßen, die wir noch sportlich vernünftig organisieren können.

Intern müssen wir die Kommunikation an Spieler: innen bzw. Eltern verbessern. Wir haben bei einige Entscheidungen nicht ausreichend kommuniziert und deshalb auch Handballer: innen verloren. Daran werden wir arbeiten!!

Ausblick auf die kommende Saison 2025/2026:

Wir haben erneut 25 Jugendmannschaft für die kommende Saison gemeldet und sind in allen Jugendklassen vertreten von Kreisebene bis zur Jugendbundesliga, für die sich sowohl weiblich B als auch weiblich A qualifiziert haben. Dies möchte ich auch ausdrücklich hervorheben, da die wenigsten Vereine in Deutschland zwei Jugendbundesliga-Mannschaften haben!

Abschließend DANKE an alle, die mich bei meiner Arbeit unterstützen und es sind eine Menge Personen im Hintergrund!!

Thomas Wingert

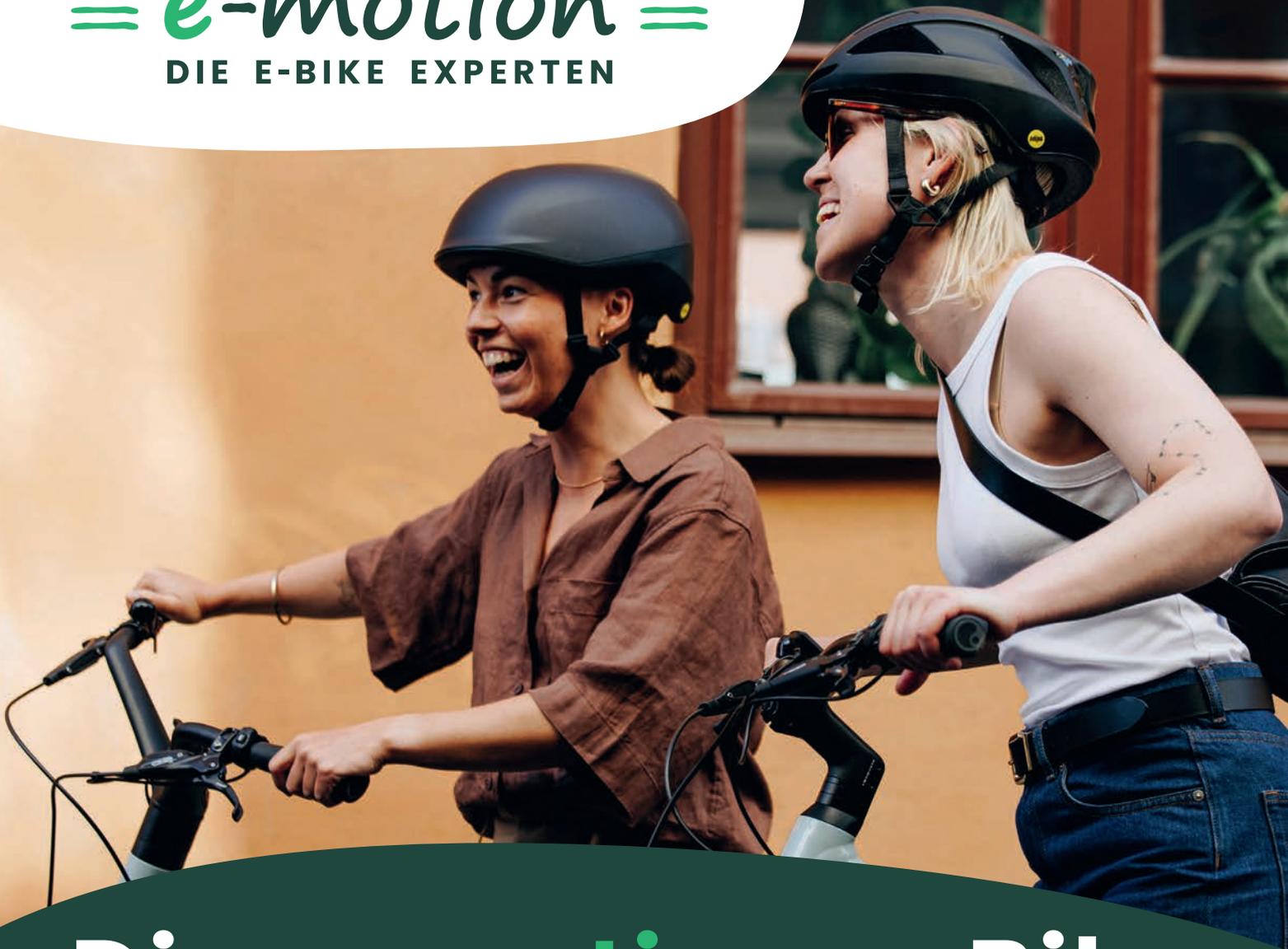
Logo · Flyer · Broschüren · Prospekte · Plakate · Briefpapier · Blocks
Visitenkarten · Kalender · Postkarten · Anzeigen · Messe · Banner

Graphik _ Print _ Webdesign

VektorMedien

Tackweg 37 · 47981 Tönisvorst
Telefon 02151-705383 · info@vektor-medien.de
www.vektor-medien.de

≡ **e-motion** ≡
DIE E-BIKE EXPERTEN



Die **e-motion** e-Bike Welt Tönisvorst

Der Experte für **e-Bikes**, **e-Lastenräder** und **e-Dreiräder** in Tönisvorst und Umgebung!

- Große Markenauswahl
- e-Bike Diagnose & Service
- Kompetente & individuelle Beratung
- Kostenlose Probefahrten
- Finanzierung & Leasing



e-motion e-Bike Welt Tönisvorst

Krefelder Straße 17 | 47918 Tönisvorst

tv@emotion-technologies.de | Telefon: 02151 971 9005



Inklusionsteam der Turnerschaft:

Gemeinsam stark auch neben dem Spielfeld



Seit nun fast zwei Jahren ist das Inklusionsteam aus der Turnerschaft nicht mehr wegzudenken! Das Team besteht aus rund 20 Spielern unterschiedlicher Altersgruppen und mit ganz unterschiedlichen Fähigkeiten, die gemeinsam ihre Leidenschaft für den Handball teilen.

Jeden Samstag von 12.00 bis 13.15 Uhr wird mit viel Freude und Spaß die Grundlagen des Handballsports weiter trainiert und die eigenen Fähigkeiten ausgebaut. Das rund 8-köpfige Trainerteam, das zum großen Teil aus aktiven Seniorhandballern aber auch einigen erfahrenen Trainern besteht, lässt sich jede Woche aufs Neue von der Energie und Freude der Kids begeistern.

Die Einbindung ins Vereinsleben gelingt immer besser, so konnte unser bereits erfahrener Wischer Yannik auch Farina und Lena von der Aufgabe überzeugen. Die Drei sind nun regelmäßig bei den Heimspielen unserer 1. Und 2.ten Mannschaften als Wischer im Einsatz.

Neben dem Trainingsalltag standen in der vergangenen Saison aber noch einige Höhepunkte für das Inklusionsteam auf dem Programm:

- Einlaufkinder unserer 1.Herren beim Oberligaspiel gegen Adler Königshof
- Weihnachtsfeier mit Besuch des Nikolaus
- Ausflug in die Fliphop-Halle nach Hinsbeck
- Teilnahme Geister und Geisterjäger beim Tulpensonntagszug in St. Tönis
- Teilnahme am Max-Camp einem großen inklusiven Handballturnier in Solingen
- Teilnahme am Apfelblütenlauf, 5 km Strecke
- Abschlussfahrt nach Hinsbeck für ein Wochenende

Kurz vor den Sommerferien konnten wir das Inklusionsteam dank einiger großzügigen Spenden noch mit neuen Trikots ausstatten. Künftig laufen diese dann im gleichen Outfit auf wie die 1.Herren.

Wer gerne noch ein Teil des Inklusionsteams werden möchte, ist immer herzlich willkommen.

Das Training findet jeden Samstag von 12.00 bis 13.15 Uhr in der Sporthalle Hülser Straße statt und in der Sommerzeit auch auf dem Beachfeld der Turnerschaft St. Tönis.

Anmeldung vorab über

team.inklusion@turnerschaft1861.de.





Hefe van Haag



Wir wünschen der Tunerschaft 1861 e.V. eine erfolgreiche Saison.

Wir sind ein familiär geführtes Großunternehmen und zählen zu den bedeutenden Unternehmen des deutschen Fachgroßhandels für Bäckereien, Konditoreien, Eiscafés und Gastronomie.

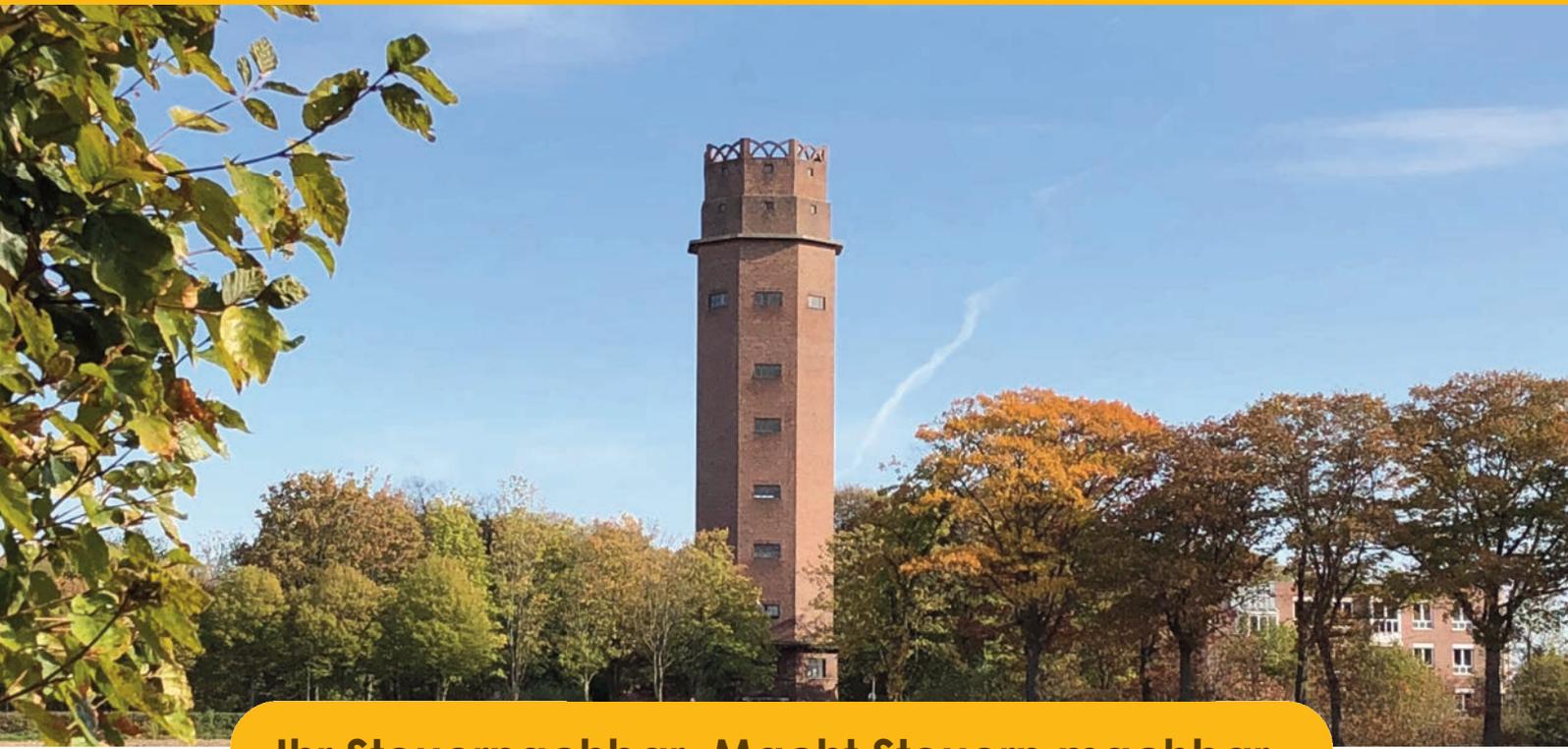
Interesse an uns? Besuchen Sie unsere Homepage



Tel: 02152 9104 - 420

www.hefe-van-haag.de





Ihr Steuernachbar. Macht Steuern machbar.

Hallo, liebe Nachbarn aus St. Tönis!

Wir sind die **eKariS GmbH** – eine **Steuerberatungsgesellschaft** mit Hauptsitz in St. Tönis. Warum ausgerechnet hier? In St. Tönis haben wir nicht nur unsere unternehmerischen, sondern auch persönlichen Wurzeln. Und dementsprechend ein großes Herz für die Region samt ihren Menschen. Falls Sie also zur Abwechslung mal die sympathische Steuerkanzlei von nebenan mit Ihren Finanzangelegenheiten beauftragen möchten, bieten wir Ihnen folgendes Leistungsspektrum:

- ✓ **Finanzbuchführung**
- ✓ **Lohnbuchhaltung**
- ✓ **Jahresabschluss**
- ✓ **Private/Betriebliche Steuererklärungen**
- ✓ **Unternehmensberatung**
- ✓ **Weitere Services**

Interesse? Dann kommen Sie einfach vorbei.
Gerne können Sie uns auch anrufen oder eine e-Mail schreiben.
Also dann: **Auf gute Nachbarschaft!**

eKariS Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steuerberater Sebastian Krins
Ostring 12 · 47918 Tönisvorst
Telefon 02151/537 49 - 0
info@ekaris.de · www.ekaris.de



männliche F2-Jugend: **Ein erstes Jahr voller Spielfreude, Lernen und Teamgeist**

Mit großer Vorfreude und noch größerem Tatendrang startete im Frühjahr 2024 unsere F2 in ihre erste gemeinsame Handballsaison. Viele Kinder kannten sich bereits aus der Handball-AG, die zuvor mit viel Begeisterung im Verein angeboten wurde. So war der Übergang zur Vereinsmannschaft für viele ein logischer nächster Schritt – und der Beginn einer spannenden sportlichen Reise.

In den ersten Wochen lag der Fokus darauf, die Grundlagen zu festigen und auszubauen. Prellen, Drei-Schritte-Regel, Spielfeldlinien beachten – alles wurde spielerisch vermittelt und immer wieder geübt. Auch erste Spielformen wie 2×3-gegen-3 oder das klassische 6-gegen-6 waren Teil des abwechslungsreichen Trainingsalltags. Dabei war es besonders herausfordernd, motorische, technische und taktische Anforderungen gleichzeitig zu bewältigen – eine Aufgabe, die die jungen Spieler mit viel Eifer und Neugier angingen.

Als die Saison dann endlich begann, war die Aufregung groß: Endlich durften die Kinder zeigen, was sie gelernt hatten – im echten Wettkampf gegen andere Teams. Auch wenn viele Partien, zum Teil deutlich, verloren wurden, war die Stimmung nie getrübt. Im Vordergrund standen stets der Spaß, das Miteinander und das spielerische Lernen. Denn: Es war für alle das erste Jahr im „richtigen“ Handballbetrieb! Dennoch gab es auch einige sportliche Highlights zu feiern: Zwei umjubelte Siege gegen Hüls oder die drei erzielten Tore gegen den späteren Ligaprimus aus Königshof sorgten für strahlende Kinderaugen und echte Erfolgserlebnisse.

Erfreulicherweise blieb das Team im Laufe der Saison weitgehend zusammen. Zwar verließen einzelne Kinder die Mannschaft, andere kamen neu dazu – doch der Kern der Truppe wuchs mehr und mehr zusammen. Im Spiel wurde deutlich, wie sich das Zusammenspiel verbesserte, wie sich die Kinder aufeinander verließen und gemeinsam Lösungen fanden. Ein echtes Team war entstanden.

Ein emotionaler Höhepunkt war die Abschlussfahrt nach Hinsbeck: Zwei Tage voller Spiel, Spaß und Abenteuer. Ob in der Trampolinhalle, beim Outdoor-Action-Abenteuer, in der Handballhalle oder abends bei der Gute-Nacht-Geschichte – die Kinder erlebten unvergessliche Momente, die den Teamgeist noch weiter stärkten.



Und kaum war die erste Saison vorbei, ging es auch schon mit einem echten Knaller ins zweite Jahr: Beim Rasenturnier in Grefrath überzeugte die Mannschaft mit tollem Einsatz und starkem Teamplay. In spannenden Spielen gegen starke Gegner blieb unser Team ungeschlagen – und sicherte sich am Ende verdient den ersten Platz!

Ein großes Dankeschön gilt allen Eltern, Schiedsrichtern, sowie Unterstützern am Spielfeldrand. Ohne euch wäre dieses tolle erste Handballjahr nicht möglich gewesen.

Wir freuen uns auf alles, was noch kommt – und auf viele weitere Tore, Siege, Fortschritte und vor allem: jede Menge Spaß am Handball!

Eure F2 und nun F1 der Turnerschaft St. Tönis

Kontakt Turnerschaft St. Tönis e.V.:

Turnerschaft St. Tönis 1861 e.V.
Corneliusstraße 25c
47918 Tönisvorst

Telefon 0 21 51 - 70 18 61
E-Mail: mail@turnerschaft1861.de
www.turnerschaft1861.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:
montags, dienstags u. freitags 10.00 - 12.00 Uhr
donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr



männliche E3-Jugend:

Eine Saison mit Höhen und Tiefen



Nach einer harten Vorsaison, in der es erst kurz vor Saisonende die ersten Punkte gab, wollte die Mannschaft sich in dieser Saison wieder deutlich besser präsentieren. Das Ganze trotz des Umstandes wieder als jüngerer Jahrgang anzutreten.

In der Vorbereitung nahmen wir bereits als E-Jugend Mannschaft am Rasenturnier in Grefrath teil und konnte einen tollen 6. Platz erreichen. Letztlich landeten wir sogar vor der E1. Ein gutes Omen?

Der Saisonbeginn sah definitiv danach aus. Die ersten 6 Spiele wurden allesamt gewonnen, darunter auch das Duell mit dem älteren Jahrgang der E2. Danach folgte leider der Bruch. Sicherlich, in den folgenden Partien warteten die stärksten Mannschaften der Liga. In vielen Phasen verkaufte sich die Mannschaft wie so oft teuer, ohne am Ende etwas Zählbares mitzunehmen. Zumindest gegen Aldekerk und Lobberich mussten wir aber auch anerkennen, dass die Teams einfach schon einen Schritt weiter in der Entwicklung

sind. Allerdings schienen diese Niederlagen ihre Spuren hinterlassen zu haben. Bis auf einen Pflichtsieg beim Tabellenletzten konnte nicht mehr an die Leistungen der Hinrunde angeknüpft werden.

Wurden die Hinspiele noch deutlich gewonnen, gab es jetzt gegen diese Gegner unnötige Niederlagen. Zu oft verfielen wir wieder in alte Muster und machten uns das Leben selber schwer.

Der erste Hoffnungsschimmer keimte wieder im letzten Spiel vor der langen Karnevalspause in Straelen auf. Zur Halbzeit noch mit 5 hinten, konnte das Spiel am Ende mit 3 Toren gewonnen werden. In dieser zweiten Halbzeit wurde ersichtlich was erreicht werden kann, wenn man geschlossen auftritt und jeder seinen Teil dazu beiträgt.

Am Ende der Saison stand die Mannschaft auf einem respektablen 5. Platz. Hätte man die Rückrunde ähnlich souverän gestaltet wie die Hinrunde, so wäre noch etwas mehr möglich gewesen.

Die Saison wurde wie auch in den letzten Jahren sowohl mit einer tollen Fahrt nach Hinsbeck, als auch mit einem Parkour und Pizza Nachmittag abgeschlossen.

Als Fazit bleibt festzuhalten, es war eine Saison mit Höhen und Tiefen. Die Vorzeichen für die nächste Saison stehen unter keinem guten Stern. Zum einen kann Charlotte sich ihren Wunsch erfüllen und wechselt als Trainerin in den weiblichen Bereich. Die Mannschaft wünscht dir dabei alles Gute. Zum anderen verlassen zwei Leistungsträger das Team. Wenn die Mannschaft allerdings etwas gezeigt hat, dann dass sie sich in den letzten Jahren immer wieder darauf einstellen konnte und weiterhin ihren Weg geht.

männliche E2-Jugend: Tolle Spiele und viel Spaß



Im Mai 2024 kam ich als Trainer Nachfolger von Daniel van den Boom in die männliche E2 und unterstützte fortan Kilian von Brechan an der Seitenlinie.

Wir starten im August mit einem tollen Spaß Turnier in Erkrath in die Saison. Im Dezember hatten wir eine Weihnachtsfeier im Stuntwerk. Die Saison schlossen wir im guten Mittelfeld der Tabelle ab. Wir sahen echt tolle Spiele. Es macht Spaß, die Entwicklung zu sehen.

Als Saisonabschluss ging es ins Irrland, wo wir grillten und viel Spaß hatten. Leider müssen wir uns von Kilian von Brechan verabschieden, der nach seinem Abitur nun ins Studium geht.

„Kilian, danke für den Einsatz als Trainer und viel Erfolg für die Zukunft.“

Johannes Klingner

männliche E1-Jugend:

Mit Teamgeist und Leidenschaft zum Erfolg

Unsere männliche E-Jugend blickt auf eine ereignisreiche und lehrreiche Saison 2024/25 zurück. Als komplett junger Jahrgang in der Kreisliga wussten wir, dass uns eine anspruchsvolle Runde bevorstehen würde – und genau so kam es: Die Hinrunde war geprägt von vielen neuen Eindrücken, körperlich überlegenen Gegnern und der Herausforderung, sich als Mannschaft in dieser starken Liga zu behaupten.

Doch genau in dieser schwierigen Phase legten unsere Jungs den Grundstein für das, was dann folgen sollte. Mit Fleiß, Mut und einem tollen Zusammenhalt entwickelte sich die Mannschaft in der Rückrunde sichtbar weiter. Jeder einzelne Spieler machte große Fortschritte – sei es im Zusammenspiel, im individuellen Durchsetzungsvermögen oder im Spielverständnis. Besonders erfreulich: Alle Jungs konnten sich im Laufe der Saison auf ihre Weise auszeichnen und zum Team beitragen.

Dass diese Entwicklung nicht nur spürbar, sondern auch

sichtbar ist, zeigten unsere Auftritte bei den Vorbereitungsturnieren zur kommenden Saison 2025/26: Sowohl beim Beachcup in Lintfort als auch beim Rasenturnier in Grefrath krönte sich unsere E-Jugend mit dem Turniersieg – ein toller Lohn für den Einsatz und das gewachsene Selbstvertrauen der gesamten Mannschaft.

Am Ende bleibt vor allem eines in Erinnerung: eine tolle Saison voller Lernmomente, sportlicher Fortschritte und ganz viel Teamgeist. Wir freuen uns auf alles, was kommt – und vor allem auf eine neue Saison, in der unsere Jungs wieder mit voller Energie angreifen werden!



männliche C1-Jugend: Teamspirit

Erst lernen, arbeiten und ganz zum Schluss folgt die Entwicklung.

So sollte es sein! Auf diesen Weg bereitete sich die männliche C1 vor. Eins war allen nach der deutlich verlorenen Qualifikation 2024 klar: „Wir wollen mehr, als nur Spaß am Handballspielen haben!“

In diesem Sinne folgten zusätzliche Athletikeinheiten, Trainingseinheiten am Wochenende, Turniere und vor allem die Saison, die als gemeinschaftlicher Weg früh aufgezeigt, aber vor allem auch angenommen wurde.

Durch gute Leistungen, aber vor allem durch Niederlagen, konnte man jede Menge mitnehmen. Die Teambindung stieg exponentiell. Besonders Aktionen außerhalb des Feldes: nach einem Turnier gemeinsam am Tisch sitzen und Spezi trinken, eine glorreiche Weihnachtsfeier feiern, oder nach dem Training stundenlang mit den Freunden in der Kabine chillen, prägten uns.

Genau das sind die Dinge, die Handball zum geilsten Sport der Welt machen! Das wurde unser Ankerpunkt. Man entwickelte Zusammenhalt. Man spielte füreinander mit Herzblut. Auslösehandlungen und taktische Konzepte begannen, sich einzuprägen und es machte einfach nur noch Spaß, Teil einer so fantastischen Truppe zu sein!

Das Highlight der Saison: Der Sieg gegen den bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer aus Süchteln. Auch die beiden Siege gegen Hüls, mit denen wir uns in der Quali noch einen harten Kampf geliefert hatten, bleiben hängen. Ein Tiefpunkt war die bittere Niederlage gegen Anrath – erst alles im Griff, dann in Hälfte zwei den Faden verloren.

Zum Saisonabschluss ging es nach Brüggen ins Zeltlager. Mit der alten Truppe, aber auch schon neuen Gesichtern.

Ein toller Abschluss eines intensiven Jahres und der absolvierten Qualis 2025!

Ein besonderer Moment war auch der Abschied von Pasco, der als Trainer aufgehört hat. Danke für deinen Einsatz und die Zeit mit uns!

Aber eins ist klar: Die Reise ist noch nicht zu Ende! Wir sehen uns in der Halle! Eure mC1





Turnerschaft_Handball

männliche D1-Jugend:

Gute Entwicklung der Mannschaft

Die Vorsaison war für die Mannschaft mit einer Reihe von Misserfolgen zu Ende gegangen, nur ein Sieg stand zu Buche, und der kam zustande, weil der Gegner nicht angetreten war. Es gab also eine Menge zu tun.

Die Mannschaft musste sich an ein neues Trainerteam gewöhnen, und damit einhergehend logischerweise auch an veränderte Umstände. Der Umgang untereinander, der zuweilen beim Start der Zusammenarbeit manchmal etwas rau war, veränderte sich, das ging nicht immer ohne den „bösen Blick“ ab, und der ein oder andere musste sich daran gewöhnen, dass es manchmal besser ist, dem Trainer nicht unbedingt zu widersprechen. Auch der Trainingsinhalt veränderte sich, und auch hier mussten sich die Jungs an Änderungen gewöhnen,

ter sehr viel häufiger in der Halle zu sehen. Wir starteten wieder in der Kreisklasse, nach den vielen, zum Teil deutlichen Misserfolgen der Vorsaison war es wichtiger, Erfolgserlebnisse einzufahren als in einer höheren Liga zu spielen. Pardon, die Kreisklasse hieß ab jetzt Regionsklasse, ein anderer Name fürs gleiche Produkt.

Die ersten beiden Spiele folgten dem Muster der Vorsaison, beide gingen verloren. Dann aber geschah etwas wundervolles, im dritten Spiel gegen den KTK führten die Jungs durchgehend. Das war für die Mannschaft tatsächlich komplett ungewohnt, und je näher das Spielende rückte, desto unsicherer spielte die Mannschaft, endlich mal gewinnen, das wollten alle, das wollte keiner verderben, und daher wurde die Angst vor dem eigenen Fehler riesengroß. Am Ende feierten die Jugendlichen einen verdienten Heimsieg, es sollte nicht der letzte Erfolg bleiben. Gleich danach, in Uerdingen, setzen die Jungs nach und erkämpften sich mit einer der besten Saisonleistungen gleich auch den ersten Auswärtssieg. Die Mannschaft merkte, dass sie „Werkzeuge“ in der Hand hatte, um Tore zu werfen, es entwickelten sich im Laufe der Saison richtig schöne Ansätze, Mitspieler wurden freigespielt, Doppelpässe ließen den Gegner ins Leere laufen, es sah richtig nach Handball aus. Zwar hatten wir am Ende dann doch mehr Spiele verloren als gewonnen, aber richtig chancenlos waren wir in keinem Spiel. Und vor allem: die Jungs ließen die Köpfe nicht hängen, weil sie selber gemerkt hatten, dass sie sich richtig ordentlich entwickelt hatten in diesem Jahr.



es gab dann doch immer wieder Situationen, wo die eigenen Grenzen erreicht wurden und der ein oder andere mit dem eigenen Misserfolg umzugehen lernen musste.

Die Anfangsphase gestaltete sich daher manchmal etwas holprig, aber das aneinander gewöhnen ging recht schnell, und genauso schnell waren freundliche und fröhliche Gesich-

ter Mein Fazit: es hat einfach Spaß gemacht. Die sportliche Entwicklung der Jungs sowohl individuell als auch mannschaftlich war klasse, und auch die Entwicklung hin zu einer Mannschaft war gut. Leider kann ich aus zeitlichen Gründen (die Trainingszeiten sind dann leider doch einfach zu früh) die Mannschaft nicht weiter trainieren, aber mit Sicherheit werde ich die Entwicklung der Gruppe weiter verfolgen.

Christoph Müller

statt sonntagsabends auf der Couch zu sitzen:

GANZ NEU!

Spiel. Spaß. Handball-Damen

fröhlich zusammen Sport machen

Sonntags, 19:30 bis 21:00 Uhr
Turnhalle GGS Hülser Straße
Handball-damen-toenisvorst@gmx.de



Wir sind eine (bisher) kleine Gruppe Frauen, die zum Teil früher mal Handball gespielt hat, zum Teil ganz neu angefangen hat.

Wir trainieren ganz ohne Leistungsdruck, um fit zu bleiben und zusammen eine gute Zeit zu haben. Anstrengend wird's immer, viel gelacht wird sowieso.

Wir nehmen an keinem Liga-Betrieb teil und spielen bislang auch nicht gegen andere Mannschaften.

Komm vorbei und mach mit!
Vorkenntnisse sind nicht nötig.



männliche D2-Jugend: Teamgeist

Die Saison ist beendet – und für unsere männliche D2-Mannschaft leider mit dem letzten Tabellenplatz. Auch wenn die Ergebnisse sportlich nicht so ausgefallen sind, wie wir es uns gewünscht hätten, erzählt das nicht die ganze Geschichte dieser Mannschaft.

Es war eine Saison mit Höhen und Tiefen, in der es nicht immer leicht war, die nötige Konzentration und Motivation konstant aufrechtzuerhalten. Doch eines hat unser Team nie verloren: die Freude am Handball, den Teamgeist und den Willen, sich weiterzuentwickeln.

Wir haben Fortschritte gesehen – im Zusammenspiel, in der individuellen Entwicklung und vor allem im Miteinander auf und neben dem Feld. Darauf wollen wir in der kommenden Saison aufbauen. Mit neuer Energie und großer Lust auf Handball blicken wir nach vorn und sind fest entschlossen, die Tabelle künftig von hinten zu verlassen und für positive Überraschungen zu sorgen. Zusammen starten wir motiviert in die nächste Runde – und wir sind sicher: Die beste Zeit liegt noch vor uns!

männliche B1-Jugend: Saisonziel erreicht

Eigentlich war die Übernahme der Mannschaft nur als Provisorium geplant. Eigentlich wollte ich die Mannschaft nur durch die Qualifikation begleiten und mich dann auf die D-Jugend konzentrieren. Eigentlich...

Die mB setzte sich aus den Jahrgängen 2008/2009 zusammen und war, für eine ganze Saison gesehen, personell recht dünn besetzt. Aus der Notwendigkeit, immer auch 2010er und auch 2011er mitnehmen zu müssen, entwickelte sich recht schnell die Zusammenarbeit mit der C-Jugend. Die wurde mit der Zeit immer intensiver, wir Trainer sprachen uns sehr oft ab, es entwickelte sich ein intensiver und positiver Austausch, der sich auch in der Entwicklung der Gruppe widerspiegelte. Und im Handballspiel der beiden Mannschaften. Zurück zum „eigentlich“.

Es wurde recht schnell klar, dass in der Mannschaft einige Rohdiamanten schlummerten. Die Qualifikation ging leider recht deutlich verloren, gegen Uerdingen und Aldekerk hielten wir lange mit, am Ende mussten wir uns jeweils besseren Teams dann doch deutlich geschlagen geben. Wir gingen also in der Regionsoberliga an den Start, mit dem Ziel „Top-3“.

Die ersten Spiele liefen erfolgsversprechend, den einzigen negativen Höhepunkt erlebten wir beim Auswärtsspiel in Lobberich, das wir zweistellig verloren. Da stimmte fast alles nicht, die Einstellung in der Deckung war teilweise unterirdisch, und im Angriff spielten die Jungs zum ersten Mal gegen eine richtig defensive Deckung, auch nicht einfach. Aber eben auch nicht wirklich gut und meistens ideenlos.

Es folgten einige Tage, die für die Jungs nicht einfach waren. Sie mussten nörgelnde Trainer ertragen und auch erkennen, dass sie ihren Handball-Stil ändern mussten, um erfolgreich zu sein. Kein Zuckerschlecken.

Das die Jungs aber durchaus gewillt sind, an sich zu arbeiten, sich zu verbessern, und dass sie auch wahrgenommen hatten, dass die ganze Nörgelei auch durchaus einen berechtigten Grund hatte, merkte man gleich im nächsten Spiel. Die Oppumer waren der schwächste Gegner der Saison, und so durften die Jungs ab der zehnten Spielminute nicht mehr prellen oder tippen und mussten sich die Chancen nur durch Passspiel

herausarbeiten. Hatte ich auch noch nie probiert, und dementsprechend gespannt war ich auch beim Anpfiff.

Es lief alles wie gefordert, kein Tippen mehr ab Minute zehn, ein ungefährdeter Erfolg mit Lerneffekten. Und es waren nicht die letzten dieser Art. Stetig entwickelte sich die Mannschaft spielerisch, die Einzelkampfsituationen wurden immer weniger, das mannschaftliche Spiel immer mehr. Die meisten Spiele liefen positiv, nicht alle gut, und manchmal ließen wir auch unnötigerweise Punkte liegen. Das absolute Highlight war das Spiel gegen Aldekerk 2, die Mannschaft spielte „außer Konkurrenz“ und trat mit nahezu der kompletten Nordrheinligamannschaft an. Nach einem grandiosen Spiel, komplett auf Augenhöhe, verloren wir letztendlich mit einem Tor, weil wir nicht abgezockt genug waren. Da zeigten die Jungs, was sie wirklich können, leider dauert es immer etwas, bis sie das selber auch glauben.

Am Ende erreichten wir den dritten Platz, Ziel erreicht.

Mein erster Eindruck bei einem der ersten Trainingseinheiten war: die Gruppe kann Spaß machen. Und das hat sich bestätigt. Die Jungs wollen lernen und sich entwickeln, die Trainingsbeteiligung ist richtig gut, es macht wirklich einfach nur Spaß. Was letzten Endes auch dazu führte, dass wir auch nach der Qualifikation die Zusammenarbeit fortsetzten.

Christoph Müller





weibliche F1 und F2-Jugend:

Zwei Mannschaften - ein Team!

Mit insgesamt 25 Kids und 5 Trainer/innen starteten wir mit zwei Mannschaften in die Saison 2024/25 mit dem Ziel jede Menge Spaß zu haben! Zwar spielten die Mädels in unterschiedlichen Teams und Ligen-Gruppen, im Grunde handelte es sich aber um ein Team, das sonst alle Aktionen neben dem Handballfeld gemeinsam gemeistert hat.

Mit ein paar Tiefen, in dieser Saison bei beiden Teams, aber vor allem mit vielen Höhen, konnten beide Teams in ihren Ligen mehr als bestehen. Viel wichtiger war aber noch, dass sich alle Mädels enorm weiterentwickelt haben, sowohl spielerisch als auch als Teil eines Teams. Egal ob bei der der Weihnachtsfeier, Kabinenfesten, im Karnevalzug, Ninja Trainingseinheit oder zur Anfeuerung unserer Bundesligateams - die Mädels haben ihr Motto #Gemeinschaft #Freundschaft #Leidenschaft #Turnerschaft mit Begeisterung gelebt.

F2: Über den Kampf und die unbändige Willensstärke zum Erfolg

Neu formiert aus der Handball AG startete die F2 in der Regionsoberliga Gruppe 2 mit insgesamt sieben Teams von denen eine Mannschaft außer Konkurrenz angetreten ist. Als komplett junger Jahrgang traten die Mädels gegen nahezu nur Mädels des älteren Jahrgangs an und kämpften wie die Großen. Am Ende stand ein ganz beachtlicher 4ter Platz zu Buche, der aber sicherlich die Entwicklung des Teams nicht annähernd widerspiegelte. Insgesamt 3x wurde gegen jede Mannschaft gespielt und in der ersten Runde konnte man zwar schon sehr viele gute Spiele zeigen, die jedoch allesamt verloren gingen. Doch dies änderte sich im Laufe der Saison. Die kleinen kampfstarken und sehr willigen Mädels ärgerten fortan auch die Teams des älteren Jahrgangs und so konnte man am Ende sogar einen Sieg beim Tabellenzweiten einfahren oder auch ein Unentschieden gegen das Team außer Konkurrenz, das mit 3 Mädels aus der E-Jugend die Saison bestritt. Ein wirklich super Ergebnis und dabei war es auch egal ob wir mit voller Teamstärke antraten, oder öfter mal auch nur mit einem oder keinem Auswechselspieler.

F1: Vizemeisterschaft gesichert

Als nun älterer Jahrgang startete die F1 in dieser Saison in der Regionsoberliga Gruppe 1 mit insgesamt sechs Teams. Schnell war klar das es in der Liga zwei gleichwertige Konkurrenten mit VT Kempen und dem TSV Kaldenkirchen gab. So kam es in den Duellen gegen diese beiden immer wieder zu spannenden, ausgeglichenen Spielen. Am Ende der Saison erreichten allerdings nur 2 Teams der Gruppe das Final 4 um die Kreismeisterschaft und es wurde ein hartes Rennen um die Plätze. Die Mädels aus der F1 konnten sich mit einem Punkt Rückstand den zweiten Tabellenplatz sichern und fuhren zum Abschluss der Saison zum Final 4 nach Süchteln.

Dort ging es im Halbfinale gegen den Tabellenersten Süchteln aus Gruppe 2. Mit 20:8 konnten sie Mädels das Spiel deutlich gewinnen, so dass es am Ende wieder einmal ein Aufeinandertreffen mit den Mädels aus Kempen gab. Leider hatten unsere Mädels dieses Mal das Nachsehen und mussten sich mit 9:7 geschlagen geben, die Vizemeisterschaft wurde aber trotzdem anschließend in der Kabine gebührend gefeiert!

Als Abschluss einer tollen Saison stand noch die Jugendfahrt nach Hinsbeck auf dem Programm, an der beide Teams in fast in kompletter Stärke teilnahmen und ein ereignisreiches Wochenende erlebten

An dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön an Carla, Leni, Maike und Jojo, die mich in der Saison super unterstützt haben. Carla wird den Jahrgang 2016 nun in die E-Jugend begleiten und dort zusammen mit Lotti die Mädels weiter voranbringen. Jojo und Maike bleiben als Trainer mit in der F-Jugend. Dort bekommen wir in der kommenden Saison noch tatkräftige Unterstützung von Leni aus unserem A-Jugend Bundesligateam.

Ein weiteres Dankeschön geht an unsere Schiedsrichter und natürlich ein riesen Dank an die Eltern für die Unterstützung als Zeitnehmer, Taxi, Ärzte, Seelsorger, Köche und Fans :-)

Nach dieser tollen Saison sind alle Mädchen gut im Handballsport sowie im Verein angekommen und freuen sich jetzt schon auf das nächste Handballjahr!



weibliche D3-Jugend: **Mit Höhen und Tiefen**



Das vergangene Jahr war für unsere D3-Jugend eine spannende und ereignisreiche Zeit. Zum ersten Mal haben wir in dieser Altersklasse gespielt, was eine große Herausforderung, aber auch eine tolle Erfahrung war. Die Umstellung auf eine neue Spielweise war anfangs nicht ganz einfach, doch wir haben uns Schritt für Schritt weiterentwickelt. Trotz der anfänglichen Schwierigkeiten konnten wir die Saison am Ende mit drei verdienten Siegen abschließen und haben uns von Spiel zu Spiel immer weiter verbessert.

An dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön an Angelina Assfalg von „Assfalg Design“, die uns mit neuen Trikots und Trainingsjacken für die Saison ausgestattet hat. Wir freuen uns sehr, die Trikots auch in der nächsten Saison auf dem Feld präsentieren zu dürfen. Ein besonderes Highlight war unsere Weihnachtsfeier. Wir haben gemeinsam Bowling gespielt und

uns anschließend mit allen Eltern zum Pizzaessen getroffen. Das war eine schöne Gelegenheit, um das Jahr gemeinsam ausklingen zu lassen und die Gemeinschaft zu stärken.

Direkt nach der offiziellen Saison haben wir in den Osterferien mit der Vorbereitung auf die nächste Saison begonnen. Eine Woche lang haben wir intensiv trainiert – neben Handballeinheiten waren wir im Forstwald laufen, sind schwimmen gegangen und haben Badminton gespielt. Als Abschluss fuhren wir, wie im letzten Jahr, mit der gesamten Jugendabteilung für ein Wochenende nach Hinsbeck. Das war wieder eine tolle Gelegenheit, um den Teamgeist zu fördern und Spaß zu haben.

Für die Saison 2025/26 haben wir uns viel vorgenommen. Unsere Mannschaft hat sich um sechs Spielerinnen vergrößert, und wir freuen uns sehr, dass wir eine weitere Co-Trainerin gewinnen konnten. Neben den zwei Hallenzeiten werden wir weiterhin bei der dritten Laufeinheit im Forstwald trainieren, um unsere Kondition weiter auszubauen.

Vor den Sommerferien haben wir außerdem als neue weibliche D2-Mannschaft am Rasenturnier in Grefrath teilgenommen. Mit allen Mädels haben wir einen erfolgreichen vierten Platz belegt – ein tolles Ergebnis, auf das wir stolz sind. Die Vorbereitungszeit werden wir nutzen, um uns optimal auf die kommende Saison vorzubereiten. Dieses Jahr wollen wir angreifen und alles geben!

Wir freuen uns auf eine spannende Saison 2025/26 und danken allen Spielern, Eltern und Zuschauern für die tolle Unterstützung!

WIR SIND FÜR SIE DA.

Rufen Sie einfach an oder mailen Sie uns.

**Servicebüro
Kempen**

**Kuhstr. 29
47906 Kempen**

(02 15 2) 99 03 96 9

servicebuero_kempen@debeka.de

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag
9:30 - 13:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag
14:00 - 17:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Debeka

Das Füreinander zählt.



weibliche D2-Jugend:

Ein Jahr voller Highlights



Mit viel Teamgeist, Einsatzfreude und jeder Menge Spaß blicken wir auf eine ereignisreiche Handballsaison zurück, die nicht nur sportlich, sondern auch menschlich ein voller Erfolg war.

Der Start in die Saison verlief so, wie man es sich nur wünschen kann: Gemeinsam haben wir uns im Vereinsheim bei Pizza eingestimmt – eine perfekte Gelegenheit, sich auf die

Handballer und keine Bowler.

Leider mussten wir uns zur Mitte der Saison von einer langjährigen Spielerin verabschieden. Wir wünschen unserer Nummer 11 alles Gute!

Auch die Karnevalszeit wurde gemeinsam gefeiert. Als größte Fußtruppe nahmen wir am Karnevalsumzug teil und zeigten, dass unser Teamgeist auch außerhalb der Halle funktioniert – bunt, fröhlich und lautstark.

Die sportliche Leistung zog sich durch die ganze Saison: Am Ende konnten wir mit einem hervorragenden zweiten Platz in der Liga abschließen – ein toller Erfolg, der den Trainingsfleiß und die Spielfreude aller widerspiegelt.

Ein weiteres Highlight war das Handballcamp in Hinsbeck, bei dem Technik und Taktik bei uns eher hinten anstanden, dafür aber umso mehr Teambuilding und die gemeinsame Zeit im Vordergrund standen. Hier wurde nicht nur viel gespielt, sondern auch gemeinsam gelacht und gewachsen. Beim Turnier in Grefrath konnten wir trotz der heißen Temperaturen, zeigen wieviel in uns steckt. Mit Energie und Einsatzbereitschaft sind wir in die Spiele gegangen. Dies war auch der erste Einsatz unserer zwei neuen Spielerinnen.

Die Gegner waren hart, was uns zeigt das wir uns gut auf die kommende Saison in der C-Jugend vorbereiten müssen. Aber das schaffen wir!

Den krönenden Abschluss der Saison bildete unsere Abschlussfeier beim Klettern in Hinsbeck. Zwischen Seilen und Kletterwänden zeigte sich einmal mehr: Vertrauen, Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung – das macht unser Team aus.

Mädels, ihr seid richtig Klasse, wir sind stolz auf euch!

Wir bedanken uns bei allen Eltern und Unterstützer:innen für ein großartiges Jahr. Wir freuen uns schon auf die nächste Saison!



**OBSTGUT
TACKHEIDE**

**Einzigartiges Erdbeeraroma
direkt aus Tönisvorst!**

www.obstgut-tackheide.de

Obstgut Tackheide

Tack 12, 47918 Tönisvorst

Tel: 02151 790531

weibliche D1-Jugend:

Kreismeister D und Vizekreismeister C 2024/2025

Was für eine Saison die hinter unseren jungen Mädels liegt. Zusammengewürfelt starteten wir Ostern 24 in die erste Phase der Saison. Zahlreiche Turniersiege bei Hallen, Rasen und Beachturniere zeigten uns die Leistungsstärke unseres Teams. So entschieden wir uns dafür nicht nur in der D Kreisliga, sondern auch in der C Kreisliga an den Start zu gehen.

Dies bedeutete zwar jedes Wochenende zwei Spiele, allerdings auch eine deutlich bessere Förderung und Entwicklung.

Diese Entscheidung erwies sich als goldrichtig. In der D dominierten unsere Mädchen alle Spiele sehr deutlich. Am Ende holten sie sich mit 36:0 Punkten und 601:216 Toren die Meisterschaft. Beindruckend - im Schnitt gewannen wir jedes Spiel 33:12. Altersklassenübergreifend unterstützten uns hier regelmäßig drei talentierte Mädels aus der E-Jugend um auch ihnen eine bessere Förderung zu ermöglichen. Schön zu sehen wie selbstverständlich die älteren Mädels die jüngeren Mädels aufnahmen und integrierten.

Umso wichtiger waren die Spiele in der C-Jugend gegen die im Schnitt 1-2 Jahre älteren Gegnerinnen. Dort wurden wir oft gefordert, gewannen und verloren knappe Spiele. Am Ende holten wir uns dort die Vize Kreismeisterschaft, viel wichtiger war aber die positive Entwicklung die wir dort nahmen.



Zur neuen Saison haben uns einige Mädels aus dem Umkreis verstärkt und wir gehen mit einem reinen Jungjahrgang 2012 (+ 2013) als C2 an den Start.

Sowohl die Kreisqualifikation als auch die Nordrheinligaqualifikation schlossen wir auf Platz 1 ab. Aufgrund des Festplatzes der C1 in der Regionalliga dürfen wir nur in der Oberliga an den Start gehen, wollen dort aber um die Meisterschaft mitspielen.

Ein junges Team mit viel Potential :-)

klimagerechte Architektur - auch im Bestand

• Effizienzhaus • Plusenergiehaus

ENTWURF · PLANUNG · OBJEKTÜBERWACHUNG



www.dieris-architekt.de



weibliche C4-Jugend:

Meisterlich durch Höhen und Tiefen

Was für eine Saison 2024/2025! Nach dem vorletzten Platz in der vergangenen Spielzeit – dem ersten Jahr in der C-Jugend – war der Plan für die neue Saison klar: Noch einmal in der Regionsliga melden, diesmal aber ganz oben mitspielen. Es folgte eine spannende Reise voller Siege, Rückschläge, Emotionen und am Ende der verdiente Lohn: Meisterinnen der Regionsliga!

Schon vor dem ersten Anwurf war zu spüren, dass die Mannschaft mehr wollte als letzte Saison. Beim Trainings- und Testspielwochenende Ende Juni 2024 mit Übernachtung im Vereinsheim stimmte nicht nur die Stimmung, sondern auch die Leistung auf dem Spielfeld. Alle Testspiele wurden deutlich gewonnen – die Richtung wurde klar.

Auftakt nach Maß

Der Saisonstart ließ keine Zweifel offen: Mit einem beeindruckenden 38:8 ließ die Mannschaft keinen Zweifel daran, dass mit ihr in dieser Saison zu rechnen ist. Auch in den darauffolgenden Spielen gegen die drei Teams, die außer Konkurrenz antraten, zeigte das Team solide Leistungen und sicherte sich trotz älterer Gegenspielerinnen klare Siege.

Doch Hochphasen bergen auch Gefahren. Beim darauffolgenden Auswärtsspiel in Königshof schlichen sich Nachlässigkeiten ein. Vielleicht ein wenig zu sehr vom bisherigen Verlauf verwöhnt, fehlte die nötige Konzentration in der Abwehr – die Quittung folgte prompt mit einer knappen 24:23-Niederlage. Ein Dämpfer, der schmerzte, aber zum richtigen Zeitpunkt kam.

Wachgerüttelt zur erneuten Stärke

Denn aus dieser Niederlage zogen alle die richtigen Schlüsse. In den nächsten drei Spielen lieferten die Mädels wieder souveräne Leistungen ab und feierten deutliche Siege. Mit dem 29:7-Erfolg im letzten Spiel vor der Winterpause verabschiedete sich die Mannschaft eindrucksvoll in die Pause – gefeiert mit einer kleinen Weihnachtsfeier beim Italiener sowie weihnachtlichem Plätzchenbacken und einer Übernachtung im Vereinsheim.

Rückrunde mit Hürden – und Herz

Das neue Jahr startete Ende Januar in Vorst. Es war ein kurioses Spiel. Ein Drittel des Teams musste krank zuhause bleiben, der Rest kämpfte sich hustend und angeschlagen durch eine zähe Partie – das 15:15-Unentschieden war unter diesen Umständen ein toll erkämpfter Achtungserfolg.

Es folgten zwei erneut starke Auftritte und Siege, doch dann kam der Sonntagmorgen in Bockum – Anwurf um 10 Uhr, unausgeschlafen, unkonzentriert und mit zu wenig Biss. Die

Folge: eine bittere Niederlage, die im Kampf um die Tabellenführung sehr schmerzte.

Doch davon ließ sich das Team nicht unterkriegen. Im nächsten Spiel, das Rückspiel gegen Königshof, bei dem die Mädels etwas wieder gut zu machen hatten, zeigte die Mannschaft Kampfgeist und Leidenschaft. Mit einer fokussierten Abwehrleistung und starkem Teamspiel wurde ein verdienter Sieg eingefahren!

Spitzenspiel mit Nerven, Showdown mit Happy End

Das vorletzte Saisonspiel hatte es dann in sich. Unser Gegner war der VT Kempen, direkter Konkurrent um Platz 1. Die Mädels wussten, was auf dem Spiel stand – und das war spürbar. Wir spielten, im Hinblick auf die mögliche Entscheidung des Titelkampfes, zu nervös und fahrig. Zwei vergebene Siebenmeter, fünf bis sechs Pfofentrefner und etwas Pech führten am Ende zur knappen 20:19-Niederlage – Tabellenführung futsch, alles schien verloren.

Doch manchmal braucht es eben auch ein Quäntchen Glück:

Kempen patzte im letzten Spiel, ein Nachholspiel gegen Bockum. Und plötzlich war wieder alles möglich!

Mit einem Sieg im letzten Spiel der Saison konnten die Mädels sich belohnen. Vor heimischer Kulisse nutzte das Team dann die Chance: Mit einem 19:9 gegen Straelen 2 holte sich die



Mannschaft verdient den Meistertitel in der Regionsliga!

Belohnung für eine tolle Entwicklung

Die Mannschaft hat sich über die Saison toll entwickelt. Die Mädels haben gelernt, Rückschläge zu verarbeiten, Verantwortung zu übernehmen und haben sich sportlich weiterentwickelt. Die Meisterschaft ist die Belohnung für die Entwicklung der letzten 3 Jahre.

Der Titel wurde nach dem Spiel mit einer Abschlussfeier im Vereinsheim gefeiert – ein schöner Abschluss einer tollen und spannenden Saison.

Nach drei Jahren habe ich mich nun von der Mannschaft verabschiedet. Die 3 Jahre waren eine schöne und erfahrungsreiche Zeit, mit viel Spaß und schönen Momenten, die mich meinem Lieblingssport wieder nähergebracht haben. Liebe wC4 Mädels, es war schön euch bei eurer sportlichen Entwicklung zu begleiten und euch „groß werden zu sehen“. Ich danke euch für die gemeinsame Zeit und wünsche euch viel Spaß und Erfolg für die neue Saison!

Mein Dank gilt auch den Eltern: Trikots waschen, Zeitnehmer, Thekendienst, Kassenwart, Verpflegung für die Übernachtungswochenenden und vieles mehr – Ich konnte auf euch zählen. Danke dafür!

Euer Sebastian



Ab sofort könnt Ihr bei der Turnerschaft St. Tönis Euren außergewöhnlichen und sportlichen **Geburtstag feiern!**

Endlich habt Ihr die Möglichkeit Euch in unserer **Vereinshalle** oder auf dem vereinseigenen **Beachplatz** auch außerhalb von Trainingszeiten auszutoben.

Für Kids ab 5 Jahren,

egal ob beim Handball, Parkour oder individuell bei einem Turn-Geburtstag, sicherlich ist etwas Passendes für Euch dabei.

Infos und Anmeldung:

kindergeburtstag@turnerschaft1861.de



IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER FÜR

Transport und Logistiklösungen

Expressfahrten: National und europaweite Transporte
Transporte aller Güter in die Türkei
Zollabwicklung

BLT Transporte & Logistik

Soner Bolat

Kronenstraße 9 · 47137 Duisburg · Telefon: +49 173 646 0705

Email: blttransporte@outlook.com · www.blt-spedition.de



„Ihr Vor-Ort-Versicherer.“

Ganz in Ihrer Nähe,
wenn es darauf ankommt.



Oliver Hofer

Ludwig-Jahn-Str. 3

47918 Tönisvorst

Tel. 02151 701000

oliver.hofer@gs.provinzial.com

PROVINZIAL 

weibliche C1-Jugend:

Nordrheinligameister - Westdeutscher Meister - inoffizieller Deutscher Meister.

Mehr geht nicht!

Der Großteil unseres Teams der C1 spielte schon in der Saison 23/24 als Jungjahrgang eine starke Rolle in der Regionalliga. Daher war es klar, dass wir auch 24/25 oben mitspielen wollen. Die Meisterschaft in der Regionalliga war das erklärte Ziel, der Weg dahin aber lang.

Was unsere Mädels dann aber konstant in (fast) jedem Spiel ablieferten, war sensationell. Trotz einiger verletzungsbedingter Ausfälle unsere Toptorschützen dominierten unsere Mädels die Liga nach Belieben und gaben keinen Punkt ab. In der höchsten Jugendliga der C-Jugend holten wir uns mit 36:0 Punkten und 629:292 die Meisterschaft. Im Schnitt gewannen wir jedes Spiel mit 37:17 Toren. Viele gegnerische Trainer sagten nicht zu Unrecht, dass wir diese Saison in einer eigenen Liga spielen.

Direkt nach der Saison ging es zum HC Leipzig Cup, der inoffiziellen deutschen Meisterschaft. Dort trafen wir auf die besten Teams aus ganz Deutschland, darunter viele Bundesliganachwuchsteams und Leistungszentren.

Wir starteten nervös ins Turnier, steigerten uns aber von Spiel zu Spiel und holten uns am Ende ohne Punktverlust den Turniersieg. Damit sicherten wir uns die inoffizielle deutsche Meisterschaft, die in der C-Jugend offiziell noch nicht ausgespielt wird. Was eine grandiose Leistung und viel Anerkennung der großen Vereine für unser Team. Alle Trainer waren sich einig, dass wir die beste Abwehr und das beste Tempospiel praktizieren. Außerdem hatten wir den ausgeglichtesten Kader und viele verschiedene Torschützen.

Nur zwei Wochen später ging es zum nächsten Top Event - der Westdeutschen Meisterschaft nach Köln.

Im Halbfinale trafen wir auf den Bundesliganachwuchs (Internat) der HSG Blomberg Lippe. In der Abwehr fanden wir nicht zu unserer Stärke konnten uns am Ende trotzdem mit 31:22 durchsetzen. Das andere Halbfinale gewann Herford

mit 28:15 gegen Solingen-Gräfrath. Am nächsten Tag ging es im Finale gegen Herford (Meister Westfalen), die auch beim Turnier in Leipzig dabei waren und dort die Bronzemedaille holten.



Was unsere Mädels dort nochmal ablieferten, war sensationell. Eine Ausnahmeleistung in der Abwehr brachte die starken Mädels von Herford zum Verzweifeln. Über 150% Kampf und Wille setzten wir uns nach und nach ab und holten uns schlussendlich völlig verdient mit 31:19 die Goldmedaille und die Westdeutsche Meisterschaft.

3x Gold bei den wichtigsten Events dieser Altersklasse - da haben wir wirklich eine Ausnahmemannschaft. Allerdings steckt da unheimlich viel Arbeit und Verzicht hinter, was viele nicht sehen. Unsere Mädels und Trainer investieren wöchentlich 6 Tage die Woche in den Leistungssport.

Nach diesen anstrengenden Wochen ging es direkt in die Qualifikation zur neuen Saison, die mindestens genauso wichtig war. Glücklicherweise ist alles wie geplant gelaufen. Unsere Mädels teilen sich auf die B1 und B2 auf und gehen in der Bundesliga und Regionalliga an den Start :-)



weibliche A1-Jugend:

Zwischen Rückschlägen und großen Erfolgen – unser Weg in die Jugendbundesliga

Die Saison 2024/25 unserer weiblichen A-Jugend war alles andere als gewöhnlich. Schon zu Beginn wurde unser Team durch zahlreiche Verletzungen ausgebremst. Der Start in die Spielzeit gestaltete sich entsprechend schwierig, und die Hinrunde verlief durchwachsen. Trotz dieser Herausforderungen blieb das Team nicht stehen – im Gegenteil: Die Mädels entwickelten sich Stück für Stück weiter, wuchsen zusammen und zeigten vor allem in der Nordrheinliga, was in ihnen steckt. Am Ende stand ein beachtlicher 2. Platz, der angesichts der vielen Rückschläge und personellen Engpässe umso höher zu bewerten ist.



Ohne große Verschnaufpause ging es direkt im Anschluss in die Qualifikation für die Jugendbundesliga-Saison 2025/26 – diesmal mit einem nahezu komplett neuen Gesicht. Viele Leistungsträgerinnen hatten die Mannschaft altersbedingt verlassen, dafür kamen starke und hochmotivierte Spielerinnen aus der B-Jugend hinzu. In kürzester Zeit musste ein neues Team entstehen – mit wenig Vorbereitungszeit und kaum Gelegenheit, sich einzuspielen.

Doch wie so oft wuchs die Mannschaft genau an dieser Herausforderung. Bereits in der ersten Qualifikationsrunde zeigte das Team mit einem tollen 2. Platz, dass es konkurrenzfähig ist. In Runde zwei gelang dann sogar der Gruppensieg. Und in der bundesweiten Endrunde belohnte sich die Mannschaft schließlich mit dem verdienten Ticket für die Jugendbundesliga 2025/26 – ein Riesenerfolg, der nur durch eine geschlossene Mannschaftsleistung und den Einsatz jeder einzelnen Spielerin möglich wurde. Besonders beeindruckend: In so kurzer Zeit hat sich ein neues Team gefunden, das füreinander kämpft und miteinander wächst. Nicht zu vergessen ist die großartige Unterstützung durch die Eltern, die das Team auf diesem Weg mit viel Engagement begleitet und gestärkt haben – auf und neben dem Feld.

Den emotionalen Abschluss der Saison bildete schließlich der Sieg beim stark besetzten Ulzburg Cup – ein erster Fingerzeig für das, was dieses Team auch in der kommenden Saison leisten kann. Die Vorbereitung auf das Abenteuer Jugendbundesliga 2025/26 hat bereits begonnen – und wir freuen uns auf alles, was noch kommt!



LOKUMA

Bodentechnik
DORS

Sanitätshaus
scheff MED



Impressum:

Herausgeber:
Turnerschaft St.Tönis 1861 e.V.
Corneliusstr. 25c,
47918 Tönisvorst,
Tel. 02151-701861,
mail@turnerschaft1861.de,
www.turnerschaft1861.de

Redaktion und Gestaltung:
Sandra Enger-Schmitz

Produktion:
Vektor Medien
www.vektor-medien.de

Wir danken
allen Inserenten für
Ihre Unterstützung !



Heart meetz Soul

Mentalcoaching | Emotionscoaching

emTrace® COACHING

- Stärkung der mentalen und emotionalen Widerstandsfähigkeit
- Steigern der Leistungsfähigkeit
- Verarbeiten von inneren und äußeren Konflikten und Stresserlebnissen
- Lösen von Blockaden und alten Verhaltensmustern
- Begleitung individueller Kernthemen

DIESE THEMEN GEHEN WIR GEMEINSAM AN!

- Traumatische Erfahrungen (Geburt, Lebenskrise, etc.)
- Unbegründete Ängste vor z.B. Tieren, Prüfungen, Ärzten, dem Fliegen, etc.
- Fördern des flexiblen Denkens und Handelns
- Stärkung des Selbstbewusstseins
- Ausbauen der Fähigkeit mit stressigen Situationen umzugehen
- Unterstützung bei der Genussregulierung (Nikotin und Lebensmittel)

ICH BEGLEITE DICH!

- Bewältigung von Ängsten und inneren Belastungen aller Art
 - Regulierung von Leistungsstress
 - Wiederfinden und Ausbauen deiner Stärke und inneren Kraft
 - Mindset Coaching - z.B. „Ich schaffe diese Prüfung!“

WER BIN ICH?

- Stefanie Alexandra Meetz
- Mentalcoach
- Emotionscoach
- Hebämma

MELDE DICH GERNE BEI MIR !

- ☎ 015253450052
- ✉ heartmeetzsoul@googlemail.com
- 🌐 www.heartmeetzsoul.de
- 📷 heart.meetz.soul



2. Damen:

Kampfgeist im Team

Die abgelaufene Saison war für uns alles andere als einfach. Wir hatten mit zahlreichen Verletzungen zu kämpfen – Leistungsträger fielen teils über Wochen oder sogar Monate aus, und das Team musste immer wieder umgestellt werden. Diese personellen Rückschläge haben den Rhythmus und die Konstanz spürbar beeinflusst.

Trotz aller Widrigkeiten hat sich die Mannschaft nie aufgegeben. In vielen Spielen haben wir Charakter bewiesen, uns mit Leidenschaft gegen die Umstände gestemmt und wichtige Punkte geholt – auch wenn das Ergebnis am Ende der Saison nicht ganz unseren Erwartungen entsprach.

Die Saison war geprägt von Kampfgeist, Teamzusammenhalt und dem Willen, aus jeder Situation das Beste zu machen. Auch die Unterstützung von außen – durch Liam, den



Fans und dem gesamten Umfeld – hat in schwierigen Phasen eine große Rolle gespielt.

Jetzt gilt der Blick der kommenden Saison in der Oberliga – und der ist voller Optimismus. Die Mannschaft steht, das Teamgefüge ist stark, und wir verfügen über viel Potenzial auf allen Positionen. Die verletzten Spieler kehren teils zurück, die Vorbereitung verläuft intensiv und fokussiert.

Mit dieser geschlossenen Einheit, der Qualität im Kader und dem klaren Ziel vor Augen wollen wir in der neuen Saison deutlich konstanter auftreten und unser wahres Leistungsvermögen auf die Platte bringen. Wir haben die richtigen Spieler, die richtige Einstellung und das gemeinsame Ziel: eine erfolgreiche, leidenschaftliche und mutige Saison zu spielen.

Wir freuen uns auf volle Tribünen, enge Spiele, Gänsehautmomente – und auf eine Mannschaft, die bereit ist, alles zu geben.

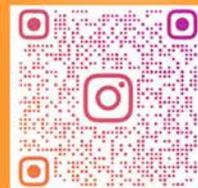


WWW.MINIS-EVENT.DE



minis EVENT

- Eventmodule für jeden Anlass.
- Mieten Sie Spass und Spannung.
- Gestalten Sie Ihr Event einzigartig.



3. Damen: **Höhen, Tiefen und ein starkes Teamgefühl**

Die vergangene Saison hatte alles zu bieten: packende Siege, bittere Niederlagen, ein spannendes Pokal-Halbfinale und unvergessliche Momente abseits des Spielfelds.

Nach drei aufeinanderfolgenden Aufstiegen bleibt der Aufstieg diesmal aus, aber das bedeutet nur, dass wir noch mehr Motivation haben, um beim nächsten Mal wieder ganz oben zu stehen.

Wir können stolz auf das sein, was wir als Team erreicht haben. In einigen Spielen konnten wir unser volles Potenzial abrufen und überzeugten mit Teamund

Kampfgeist. Doch es gab auch Begegnungen, in denen es nicht für einen Sieg gereicht hat. Jede Niederlage hat uns aber stärker gemacht, und jede Herausforderung hat uns als Mannschaft noch enger zusammengeschweißt.

Ein besonderes Highlight war unser Lauf im Pokal. Wir gewannen das Viertelfinale und mussten uns dann leider im Halbfinale geschlagen geben. Auch wenn der Pokalsieg ausblieb, haben wir gezeigt, dass mit uns zu rechnen ist – und nächstes Jahr greifen wir wieder an!

Abseits des Spielfelds gab es ebenfalls einige Highlights. Der Karnevalszug der gesamten Turnerschaft sowie unsere Mannschaftsfahrt nach Prag war ein voller Erfolg und hat bewiesen, dass wir nicht nur auf der Platte ein unschlagbares Team sind. Die Saison hat gezeigt: Erfolg misst sich nicht nur an Aufstiegen und Tabellenplätzen, sondern auch an Gemeinschaft, Freundschaft und Leidenschaft.

Jetzt heißt es: Kräfte sammeln, an unseren Schwächen arbeiten und mit voller Motivation in die nächste Saison starten. Wir sind bereit für alles, was kommt – und freuen uns auf neue Herausforderungen und packende Spiele.

Eure 3. Damen



Eine Werkstatt - alle Marken



Telefon 0 21 51 - 79 06 33

Lenenweg 13 · 47918 Tönisvorst · www.auto-horster.de



Stark wird man gemeinsam.



sparkasse-krefeld.de/allemgewachsen

Folgen Sie uns:  

**Nirgends macht uns
Gemeinschaft so stark
wie im Sport. Darum
unterstützen wir den
Sportverein von nebenan.**

**Gemeinsam
alle
gewachsen**

 **Sparkasse
Krefeld**

1. Herren: Kampfgeist und Zusammenhalt

Nach einer intensiven, verletzungsfreien Vorbereitung im Sommer 2024 startete die 1. Herren am 7. September 2024 auswärts gegen den TSV Kaldenkirchen in ihre zweite Oberliga-Saison. Die Euphorie des Saisonstarts erhielt allerdings schnell einen Dämpfer: Die Mannschaft musste sich in den ersten drei Partien geschlagen geben – darunter eine deutliche Niederlage gegen den TV Aldekerk, die das Team früh in der Saison auf den Boden der Tatsachen zurückholte.

Bereits früh in der Saison musste die Mannschaft immer wieder auf verletzte oder erkrankte Spieler verzichten. Diese personellen Ausfälle machten es zeitweise schwierig, mit eingespielten Abläufen aufzutreten und die gewünschte Konstanz im Spiel zu erreichen. Der Tiefpunkt ereignete sich kurz vor der Weihnachtspause, als sich Stammtorwart Alexander von Borstel im Auswärtsspiel gegen Süchteln einen Achillessehnenriss zuzog und für den Rest der Saison ausfiel. Auch Rechtsaußen und Leistungsträger Pascal Binger musste aufgrund einer Schulterverletzung lange pausieren. Kleinere Verletzungen bei anderen Spielern erschwerten immer wieder die ohnehin fordernde Personalsituation.

Die fehlende Konstanz in den Leistungen wirkten sich über die Saison hinweg immer wieder hemmend auf das Potenzial der Mannschaft aus. Nach einigen Niederlagen musste man feststellen, dass sich das Team zu oft dem vermeintlich schwächeren Niveau des Gegners anpasste, anstatt das Spiel selbst zu dominieren.

Trotz dieser Widrigkeiten wollte die Mannschaft nicht akzeptieren, dass das Endergebnis häufig nicht die eigentliche Leistung der 1. Herren widerspiegelt. Insbesondere im Verlauf der Rückrunde schaffte die Mannschaft es endlich ihre

Stärken zu demonstrieren und etablierte sich in der oberen Tabellenhälfte – unter anderem mit einem Auswärtssieg am vorletzten Spieltag gegen den bis dahin nahezu ungeschlagenen Tabellenführer aus Essen.

Insgesamt konnte die 1. Herren der Turnerschaft St. Tönis aus den insgesamt 26 Begegnungen 15 Spiele gewinnen, zwei Begegnungen gingen unentschieden aus und neun Partien wurden verloren. Mit einem Torverhältnis von +31 Toren und einem Endstand von 32:20 Punkten sicherte sich die 1. Herren am Ende der Saison einen respektablen sechsten Tabellenplatz. Es war mehr drin aber daran wird die Mannschaft mit Trainer Zoran Cutura in der Vorbereitung arbeiten und gestärkt in die neue Spielzeit gehen.

Am Ende der Saison ist neben dem Kampfgeist der Mannschaft insbesondere der herausragende Zusammenhalt und das vorbildliche Miteinander zwischen der 1. und 2. Herrenmannschaft hervorzuheben. Spieler beider Teams unterstützten sich gegenseitig und waren bei personellen Engpässen jederzeit verlässlich zur Stelle – und auch abseits des Spielfelds war die gegenseitige Unterstützung deutlich spürbar.

Ausblick:

Die Mannschaft bleibt in ihrer aktuellen Besetzung zusammen. Auf der Torhüterposition wird Robin Petrich künftig sowohl die 1. als auch die 2. Herrenmannschaft unterstützen. Zudem wird der Langzeitverletzte Liam Meyers zur kommenden Vorbereitung endlich wieder ins Training einsteigen. Mit dem Aufsteiger aus Grefrath sowie dem Nachbarn aus Oppum warten in der neuen Saison spannende Derbies auf das Team – beste Voraussetzungen für eine erneut intensive und hoffentlich konstantere Spielzeit.





www.kunstundkleber.de oder -> QR Code scannen <-



Kunst & KLEBER

KREATIVE WORKSHOPS IN ST.TÖNIS

- **Erwachsenen-Termine** mit wechselnden Workshop-Themen, extra Mamitreff', extra Termine zum Treff' für Senioren
- Jeden Mittwoch-**Malkurse für Kids/Teens**, Kids-Workshops, **Ferienkurse** für kids
- **Erwachsenen-Kind-Termine** für eine gemeinsame Auszeit mit (Paten-)Kind/ Enkel
- **Kindergeburtstage** mit gestaffelten Preisen und tollen Kreativ-Partyideen
- **„Pinsel & Pinot Grigio“ buche deinen Party-Spot** mit Freunden, Familie, Kollegen, kids ab 30,-€ p.P.
- **Gruppen (JGA, Firmen) Kreativ-Event**



Gönn' Dir eine Auszeit in toller Gemeinschaft und unter professioneller Anleitung, für bunte & inspirierende Momente. Ich freue mich auf dich!

Deine Nadine Lamertz von **Kunst & KLEBER**

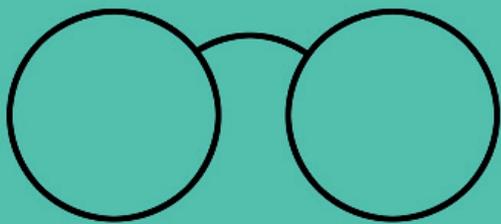
Benraderstraße 24
47918 Tönisvorst
0152 - 55 71 9339



Erwachsenen-Termine
ab 25,- €



Kinder-Termine
ab 15,- €



OPTIK SCHOLL

Inh. Melanie Barth-Langenecker
Hochstraße 30 · St. Tönis
Tel. 021 51 / 79 08 80
www.optik-scholl.info



NEON

2. Herren:

Starke Teamleistung

Die zweite Herrenmannschaft der Turnerschaft St. Tönis blickt auf eine ereignisreiche Saison 2024/2025 in der Verbandsliga Gruppe 6 zurück. Am Ende sprang mit 26:22 Punkten und einem Torverhältnis von 657:651 ein verdienter 4. Platz heraus. Die Mannschaft überzeugte über die gesamte Saison hinweg mit großem Einsatz, einer starken Teamleistung und viel Zusammenhalt – auch in schwierigen Phasen.

Von Beginn an zeigte das Team, dass es in der Liga mithalten kann. Zwar wechselten sich Siege und Niederlagen phasenweise ab, doch in den entscheidenden Spielen behielt die Mannschaft meist einen kühlen Kopf. Besonders auffällig war die Heimstärke in der Hinrunde sowie die geschlossene Mannschaftsleistung in der Rückrunde, die wichtige Punkte sicherte.

Herausragend war in dieser Spielzeit vor allem die Derbybilanz gegen den TV Vorst. Beide Aufeinandertreffen konnten gewonnen werden: Im Hinspiel gelang ein knapper 26:24-Erfolg in eigener Halle, im Rückspiel setzte sich die Mannschaft dann eindrucksvoll mit 34:20 in Vorst durch. Der deutliche Auswärtssieg war gleichzeitig ein emotionaler Höhepunkt

der Saison – sowohl sportlich als auch stimmungsmäßig ein echtes Highlight.

Unsere drei besten Torschützen in dieser Saison waren Matthias Elbers mit 95 Toren in 14 Spielen, Findus mit 94 Treffern in 16 Partien und Jon Lange mit 55 Toren in 17 Spielen. Diese Zahlen zeigen die individuelle Klasse, die das Team offensiv auf das Feld gebracht hat.

Neben den individuellen Leistungen war es aber vor allem das mannschaftliche Miteinander, das in dieser Saison den Unterschied gemacht hat. Die Trainingsbeteiligung war konstant hoch, und auch in engen Spielverläufen war die Moral des Teams bemerkenswert.

Mit Blick auf die kommende Saison gilt es, an der Konstanz zu arbeiten und auch auswärts noch etwas stabiler aufzutreten. Die Voraussetzungen dafür sind gegeben: Ein eingespielter Kader, eine klare Spielidee und ein starker Zusammenhalt auf und neben dem Feld.

Die Mannschaft bedankt sich bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern, Fans, Familien und dem Verein für die tolle Begleitung über die gesamte Spielzeit hinweg – wir freuen uns auf die nächste Saison!





3. Herren: **Das Team**

Als Aufsteiger in die neue Saison

Nach dem Aufstieg in die Regionsliga war die Vorfreude bei der dritten Herrenmannschaft – liebevoll „DAS TEAM“ genannt – riesig. Als Aufsteiger wollte man natürlich nicht nur zuschauen, sondern auch aktiv mitspielen. Die Vorbereitung? Naja ... nennen wir es eher "lockeres Training" – bloß nicht zu viel Anstrengung! Ironie off.

Starker Start – Hoffnung keimt auf

Der Saisonstart verlief überraschend gut: Vier Siege und ein Unentschieden aus den ersten sechs Spielen machten Mut. Besonders in Erinnerung bleibt der überragende Erfolg gegen den späteren Aufsteiger aus Biesel – ein echtes Ausrufezeichen.

Der tiefe Fall – sechs Niederlagen am Stück

Dann folgte das, worüber wir lieber nicht viele Worte verlieren wollen: Sechs Niederlagen in Folge. Eine Phase, in der nichts funktionierte, in der der Rhythmus verloren ging und das Selbstvertrauen bröckelte. Zwar konnte anschließend noch einmal ein Sieg eingefahren werden, doch es folgten wieder schwache Spiele, die zwischenzeitlich Sorgen aufkommen ließen: Droht etwa der direkte Wiederabstieg?

Der versöhnliche Endspurt

Zum Glück fing sich DAS TEAM rechtzeitig wieder. In den letzten fünf Spielen holte man drei Siege und ein Unentschieden – ein starker Schlusspurt, der am Ende Platz 8 in der Abschlusstabelle bedeutete. Ein Ergebnis, das sich sehen lassen kann – gerade als Aufsteiger.

Zwischen Potenzial und fehlendem Ehrgeiz

Die Saison zeigte eines ganz deutlich: Wenn DAS TEAM Bock hat, dann geht was! In einigen Spielen wurde das vorhandene Potenzial voll ausgeschöpft – in anderen leider überhaupt nicht. Zu oft fehlte der letzte Biss, der Ehrgeiz, das Feuer. Das bleibt eine der größten Herausforderungen.

Positiv zu erwähnen ist, dass die Mannschaft fast immer gut besetzt war und selten mit Personalnot zu kämpfen hatte – ein nicht zu unterschätzender Vorteil in dieser Liga.

Ausblick auf die kommende Saison

Die neue Saison wird sicherlich nicht einfacher. Viele Spieler jonglieren Handball, Familie, Hobbys und andere Verpflichtungen. Hinzu kommt der demografische Wandel im Team – immerhin ist inzwischen rund ein Drittel der Mannschaft 35 Jahre oder älter. Es bleibt spannend, wie sich DAS TEAM im zweiten Jahr in der Regionsliga behaupten wird.

Abschied und Dank

Zum Schluss noch ein herzlicher Gruß an Christoph, der DAS TEAM verlassen hat, um ein neues Kapitel in Unna aufzuschlagen. Wir wünschen dir nur das Beste auf deinem Weg – du bleibst ein Teil von uns!

Auf ein neues, spannendes Handballjahr – mit Ehrgeiz, Spaß und einem Teamgeist, der seinesgleichen sucht.

Thomas Püllmans



MEISTERBETRIEB
SANITÄR · FLIESEN
HEIZUNGSANLAGEN

Seniorengerechte Bäder
Teil- oder Vollsanierung
ALLES AUS EINER HAND!

WOLF **JUNKERS**
RAPIDO Clevere Wärme. **Vaillant**

Walter Goertz GmbH & Co. KG
Hülser Str. 19 · 47798 Krefeld
Telefon 0 21 51 / 2 31 13
www.goertz-sanitaer-heizung.de



4. Herren: **Wir machen weiter**

Unser langjähriger Erfolgscoach gibt das Zepter weiter. Die Frage lautete, an wen bloß. Die nachfolgenden Wochen waren neben dieser Frage, primär auch von dem Gedanken des generellen Fortbestandes der vierten Herren geprägt. „Lohnt es sich noch...“ „Die trainieren ja eh nicht...“ „Die bekommen ja kaum Spieler zusammen und müssen Spiele absagen...“

Auch das sind Kommentare die wir uns anhören mussten. Das war also der Status Quo im Juli 2024.

Knapp einen Monat später musste sich jemand finden. Somit fiel der Entschluss: Lieber probier ich es, anstatt dass sich unsere Vierte auflösen muss.

04.09.2025: Tag der Besprechung. Wir fanden uns also in der Festung Corneliusfeld ein. Mit der Vielzahl an Leuten die dort waren und der einstimmigen Überzeugung, dass unsere Vierte bleibt, habe ich vorab jedoch nicht gerechnet. Die Entscheidung ist also getroffen. Wir haben Bock.

Ws die darauffolgenden Monate folgt, waren wöchentliche, den Fähigkeiten angepasste Trainingseinheiten am Mittwoch, mit einer adäquaten Kaltegetränkversorgung. Das Training wurde nicht abgesagt, es haben sich immer genug gefunden. Plötzlich wurde die Vierte immer jünger, was die Urgesteine dennoch nicht abschreckte. Nachwuchs, zum Teil

auch aus den umliegenden Vereinen, wurde zu den Einheiten mitgebracht. Und die Jungs blieben sogar freiwillig. An der Spitze waren wir über 20 Mann am Mittwochabend.

Hinzu kamen diverse spontane Spiele gegen und mit unserem Hallennachbar, der dritten Damen. Hier nochmal ein großer Dank dafür, dass ihr uns immer ertragen habt (und auch für eine spontane Hallenfeier die möglicherweise erst bei Sonnenaufgang endete).

Einige Dinge blieben auch bestehen. Erwähnenswert ist, dass wir nach wie vor an einem Tag vor dem Spiel meistens nur mit 5 Zusagen kalkulieren müssen und am Spieltag dann doch mit 14 Spielern in der Halle stehen.

Und auch das sind genau die Punkte, warum ich es nicht bereue das Amt auf dem Papier übernommen zu haben.

Man könnte es koordiniertes Chaos nennen, oder auch einfach die Vierte Herren der Turnerschaft St. Tönis. Und in der sind alle herzlich willkommen.

P.S. wir haben es das gesamte Jahr über nicht geschafft ein, für die Öffentlichkeit geeignetes, Mannschaftsfoto zu machen. Somit ersparen wir euch den Anblick und reichen das nächste Jahr nach.

Dominik Dirks

vbkrefeld.de

**Unser wichtigstes
Investment:
die nächste Generation.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir finden, die Welt braucht mehr Zuversicht. Deshalb unterstützen wir alle, die den Mut haben, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen.



Nils Jansen

Bezirksleiter der Postbank Finanzberatung AG

Ostwall 130-132 · 47798 Krefeld

Telefon: 02151 - 36 23 152 · E-Mail: nils.jansen@postbank.de

Ihr Spezialist für **Baufinanzierung** und alle Themen
rund um die **eigenen vier Wände**



Fahrt ins Ferien- und Erlebnisdorf **Hinsbeck 2025**

Auch in diesem Jahr fuhren wir zum Abschluss der Saison 2024/2025 mit unseren Teams von der F- bis zur B-Jugend und dem Inklusionsteam ins Feriendorf nach Hinsbeck mit einer Rekordteilnehmerzahl von 170 Kids und 30 Betreuern! Nahezu das ganze Feriendorf lag in Turnerschafts-Hand und so wurden Freitagnachmittag die Häuser schnell bezogen und das Gelände unsicher gemacht.

In diesem Jahr stand uns die Trainingshalle das ganze Wochenende zur Verfügung und so konnten die Teams neben dem Besuch der FlipHop Halle auch alle Trainingseinheiten oder Freundschaftsspiele in der Sporthalle absolvieren. Auch eine spezielle Trainingseinheit unserer Torhüter stand auf dem Programm.

In diesem Jahr kreierte wir vor Ort unsere eigene Eisdiele, die ähnlich wie die lokalen am Samstagmittag belagert wurde und für eine ordentliche Schlange sorgte. Die Herbergsfahrt war wieder einmal ein voller Erfolg und ein tolles Erlebnis für Kids und Trainer. Fest steht im nächsten Jahr kommen wir wieder und wollen wieder das ganze Dorf für ein Wochenende einnehmen! #hinsbeck 26

Ein großes Dankeschön noch an Frischeteam Kluth und Knodt Gemüse für die großzügigen Spenden an gesunden Snacks!



Save the Date! Hinsbeck 2026
29.05. - 31.05.

Handball AG: Der Start ins Handball-Leben

Jedes Jahr nach den Herbstferien startet die Handball AG der Turnerschaft St. Tönis in Kooperation mit den St. Töniser Grundschulen, um neue sportbegeisterte Kids an den Handballsport heranzuführen. Kostenlos können die Kids der ersten Klassen bis zu den Osterferien erste Erfahrungen beim Fangen, Pellen und Werfen sammeln.

Als krönender Abschluss auch in diesem Jahr wurde ein großes Handballfest in der Corneliusfeldhalle gefeiert. Über 35 Kinder begeisterten die zahlreichen Zuschauer in spannenden Handballspielen. Eltern, Geschwister und Freunde konnten sich über die erstaunlichen Fortschritte der Kinder freuen. Nicht nur, dass die Grundlagen des Handballsports erlernt wurden, auch mit wie viel Spaß sie bei der Sache sind. Jeder gelungene Spielzug wurde frenetisch gefeiert und beklatscht.

Der Großteil der Teilnehmer will seine handballerischen Fähigkeiten weiter verbessern und dem Handballsport treu bleiben. Seit den Osterferien haben die Jungs des Jahrgangs 2018 eine eigene Mannschaft gebildet und werden in der kommenden Saison in der F-Jugend an den Start gehen. Auch die Mädchen des 2018 Jahrgangs wurden in die aktuelle F-Jugend Mädchen integriert werden auch dort eine eigene Mannschaft des Jahrgangs stellen. Insgesamt stellt die Turnerschaft in diesem Jahr wieder vier F-Jugendmannschaften, ein Wahnsinnsereignis für den Nachwuchs!



Für die Turnerschaft ist die Handball AG neben der Heranführung der Kleinsten auch ein wichtiger Baustein der Trainerausbildung. Jedes Jahr werden die Jugendlichen in der AG von erfahrenen Trainern angeleitet und geschult, um dann später als Trainer in den Jugendmannschaften aktiv zu sein.

Für die Kinder, die im Sommer 2025 eingeschult werden, startet die Handball AG nach den Herbstferien. Informationen dazu werden im Vorhinein über die St. Töniser Grundschulen verteilt.

Start Handball AG
Samstag 08.11.2025



Modernste Therapiezentren mehr als Physiotherapie & Training

Wir gehen auf Ihre Bedürfnisse
ein von Mensch zu Mensch

Egal, welchen unserer drei
Standorte Sie besuchen,
Sie treffen auf ein kompetentes
und motiviertes Team.
Unser Bestreben ist es,
mit Ihnen gemeinsam
Ihre gesundheitlichen
Ziele zu erreichen.



Wilhelmshofallee
Wilhelmshofallee 85
47800 Krefeld
☎ 02151 913 093 0
📍 fysico_wilhelmshofallee



Am Wasserturm
Am Wasserturm 54a
47918 Tönisvorst
☎ 02151 913 099 0
📍 fysico_wasserturm



Friedrichsplatz
Friedrichsplatz 20
47798 Krefeld
☎ 02151 913 091 3
📍 fysico_friedrichsplatz

www.fysico.de



Unserem Verein sind die Grundsätze
eines umfassenden **Kinder- und Jugendschutzes** besonders wichtig.

Wir treten für die körperliche und seelische Unversehrtheit und Selbstbestimmung
der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen ein.

Wir pflegen eine Aufmerksamkeitskultur und führen regelmäßig Präventionsmaßnahmen
zum Schutz von Kindern und Jugendlicher vor sexualisierter Gewalt im Sport durch.

Ansprechpartner im Verein



Beate Jacobs
b.jacobs@turnerschaft1861.de



Rolf Nagels
r.nagels@turnerschaft1861.de

Weitere Informationen und Hilfe zum Thema Jugendschutz finden Sie unter:

www.nummergegenkummer.de, Kinder- und Jugendtelefon 116111

Jugendamt der Stadt 02151 931060
Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch 0800 22 55 530).

Auch der Elternkompass vom Landessportbund NRW bietet hilfreiche Informationen.
www.lsb.nrw

www.turnerschaft1861.de



Sponsoring

bei der Turnerschaft St. Tönis

Wir verstehen Sponsoring dabei als Partnerschaft und unterstützen Sie, Ihre Marketingziele zu erreichen. Mit über 1.800 Mitgliedern im Gesamtverein, 500 aktiven Handballern und unzähligen Ehrenamtlichen Mitarbeitern erreichen Sie die Menschen in Tönisvorst und weit über die Grenzen hinaus.

Über 30 Handball Mannschaften sind regional und überregional im Einsatz.

Unsere Philosophie:

- Jugendarbeit als Basis der aktiven Mannschaften
- Integration von Jugendspielern sowohl im Breiten- als auch im Leistungssport
- Soziale Verantwortung: Entwicklung von Spielern auf und neben dem Spielfeld
- Prävention im Bereich der sexualisierten Gewalt
- Euphorie und Freude – Erfolg durch Spaß am Sport
- Gemeinsame Leidenschaft teilen – aktive Vereinskultur

Mehrwert für Ihr Unternehmen

- Image-Gewinn
- Kundenpflege
- Mitarbeitermotivation
- Die Bekanntheit Ihrer Marke/Firma wird gesteigert
- Sponsoring macht Ihr Unternehmen interessant für potenzielle Mitarbeiter
- Sponsoring erhöht nachhaltig die Weiterempfehlungsrate Ihres Unternehmens

Gemeinsam mit Ihnen schnüren wir gerne ein individuelles Sponsoring Paket und helfen dabei, Ihr Unternehmen optimal zu kommunizieren.

Dabei begleiten wir Sie während unserer Partnerschaft und stehen beratend an Ihrer Seite.

Als Sponsor tragen Sie dazu bei den Handballsport in St. Tönis zu beleben und für die Zukunft zu stärken.

Mit Ihrem Sponsoring Engagement bei der Turnerschaft St. Tönis zeigt Ihr Unternehmen seine besondere soziale Verantwortung in der Region.



Werden Sie Teil der Turnerschaft-Familie, lassen Sie sich gerne von uns beraten.

Haben auch Sie Interesse an einem Sport-Sponsoring bei der Turnerschaft St. Tönis ?

Wir informieren Sie gerne über Ihre individuellen Möglichkeiten.
Kontakt: h.bolten@turnerschaft1861.de

Sponsoren der Turnerschaft St. Tönis

Vielen Dank für die Unterstützung!

www.autohaus-huelsemann.de
hüsemann

 **Sparkasse
Krefeld**

 **fysico**
GmbH

MÖBEL  **KLAUTH**

e-motion
DIE E-BIKE EXPERTEN


EJUPI
HAUSTECHNIK
Sanitär-Heizung-Klima


Hefe van Haag
Kempen - Köln - Neuwied

Moerschen 

PROVINZIAL
Oliver Hofer




Königs Hausverwaltung GmbH

GLOBUS


minis
EVENT
WWW.MINIS.EVENT.DE

NEW'

 **Volksbank
Krefeld eG**

reventro.de
Teamsport

 **Postbank**

Nils Jansen
Bezirksleiter der Postbank Finanzberatung AG



eKariS GmbH
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT
www.ekaris.de


VektorMedien
vektor-medien.de



Turnerschaft_Intern

Der Vorstand 2025 (Stand 08/2025)



1. Vorsitzender:
CHRISTIAN HÜLSEMANN
E-Mail: mail@turnerschaft1861.de



2. Vorsitzende:
KATHRIN POHL
E-Mail: k.pohl@turnerschaft1861.de



1. Kassierer:
JÜRGEN TOPP
E-Mail: j.topp@turnerschaft1861.de



2. Kassierer:
UWE SCHMITZ
E-Mail: mail@turnerschaft1861.de



1. Geschäftsführerin und Pressesprecherin:
SANDRA ENGER-SCHMITZ
E-Mail: mail@turnerschaft1861.de



2. Geschäftsführer:
KLAUS WINGERT
E-Mail: k.wingert@turnerschaft1861.de



Abteilung Handball:
HANS DAU
E-Mail: h.dau@turnerschaft1861.de



Abteilung Jugend-Handball:
THOMAS WINGERT
E-Mail: t.wingert@turnerschaft1861.de



Abteilung Volleyball:
JANA GRÖGER
E-Mail: j.groeger@turnerschaft1861.de



Abteilung Rehasport:
DR. FRIEDHELM CASPERS
E-Mail: f.caspers@turnerschaft1861.de



Abteilung Fitness:
ELEONORA MÜLLER
E-Mail: e.mueller@turnerschaft1861.de



Abteilung Kinderturnen:
KATHRIN BOHN
E-Mail: k.bohn@turnerschaft1861.de



Soziales:
NILS JANSEN
E-Mail: n.jansen@turnerschaft1861.de



Veranstaltungen:
KATHRIN POHL
E-Mail: k.pohl@turnerschaft1861.de



1. Beisitzer:
ANDREAS DRATHEN
E-Mail: mail@turnerschaft1861.de



2. Beisitzer:
STEPHAN DRIESSEN
E-Mail: mail@turnerschaft1861.de

MITGLIEDER DES ÄLTESTENRAT:

Wolfgang Wellinghausen, Horst Drießen, Ursula Elsen, Renate Winkels,
Karl-Willi Severens, Norbert Hegerath und Wilfried Bongaerts



Krombacher



Trink Brohler.
Fühl dich wohler.

Getränke **Wolfs**

Ihr zuverlässiger Partner in der Gastronomie!

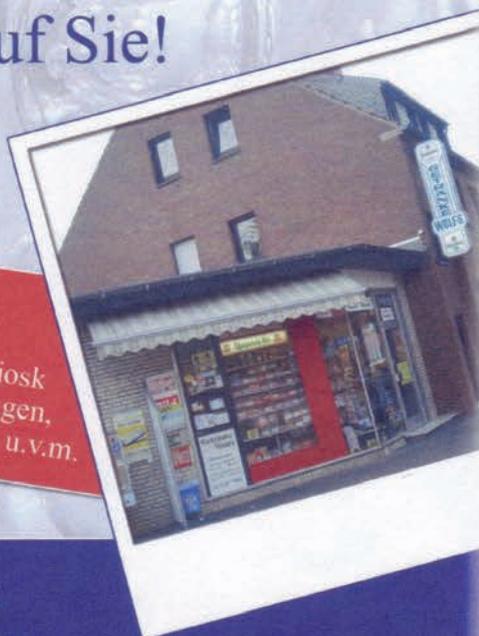
Viersener Straße 61 - 47918 Tönisvorst

Telefon: 0 21 51 - 79 88 82

Wir liefern auch
bequem bis zu
Ihnen nach Hause!

- Heimdienst zum günstigen Preis
- Große Auswahl, stets verfügbar
- Sie haben die Party, wir das Equipment! Sprechen Sie mit uns, gerne helfen wir Ihnen bei der Ausstattung Ihres Events
- Wir freuen uns auf Sie!

Natürlich bekommen
Sie bei uns auch alles,
was in keinem guten Kiosk
fehlen darf! Z.B. Zeitungen,
Tabakwaren, Süßwaren, u.v.m.



Kiosk **Wolfs**

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 6.30 - 19.30 Uhr,

Samstag 7.30 - 19.30 Uhr · Sonntag 9.30 - 17.00 Uhr



BROHLER
Gourmand

Natürliches
Natural Mineral Water

Brohler Quellen in
Ursprünglich rein, frisch
Das Mineralwasser zum ge
Der ideale Begleiter für

CLAS
MIT KOHLE

Brohler Mineral- und Heilbrunnen Gmb
0,75 l
Mindestens haltbar

4 | 1 | 2 | 4 | 8 | 16 | A | B | 1 | 2 | 3 |

Unsere vier neuen Marken

NEU



BAIC



DFSK



FAW



SERES

Darauf werden Sie abfahren!

Autohaus Hülsemann OHG
Luisenstraße 14 - 22
47799 Krefeld
Telefon: +49 2151 314488
Telefax: +49 2151 392329
E-Mail: info@autohaus-huelsemann.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 07:30 - 18:00 Uhr
Samstag: 08:00 - 13:00 Uhr



hülsemann
autohaus-huelsemann.de